

Schwalbacher Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Schwalbach am Taunus.

Auflage: 8.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 27. April 2023

Kalenderwoche 17

Schwalbacher
Woche
unter
taunus-nachrichten.de
... und zusätzliche
Artikel im
Internet



Bürgermeister Alexander Immisch (l.) und Alexander Maser, Referent der Gesellschaft zur Erforschung der Demokratiegeschichte (GEDG), eröffnen die Ausstellung „Auf dem Weg zur modernen Demokratie“ im Rathaus. Foto: Stadt Schwalbach

Die Anfänge der Demokratiebewegung

Schwalbach (sbw). Zum 175-jährigen Jubiläum der demokratischen Revolution von 1848 wurde im Foyer des Bürgerhauses der Stadt Schwalbach am Dienstag eine Ausstellung eröffnet, die die Anfänge der Demokratiebewegungen ab dem 18. Jahrhundert beleuchtet.

Unter dem Titel „Auf dem Weg zur modernen Demokratie – Die deutschen Freiheitsbewegungen von der Französischen Revolution bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts“ ist sie bis Donnerstag, 11. Mai, dort zu sehen. Alexan-

der Maser, Historiker und einer der Kuratoren der Ausstellung, begab sich bei der Vernissage in seinem Einführungsvortrag mit den Ausstellungsgästen auf eine Reise durch 150 Jahre deutsche Freiheitsgeschichte bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts.

Außer bekannten Eckdaten wie der Französischen Revolution 1789 oder dem Hambacher Fest 1832 stellte er auch weniger bekannte Kapitel der Geschichte vor, wie die früheren Republiken der 1790er-Jahre und die ersten Vorläufer politischer Parteien.

Die frühen Freiheitsbewegungen bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts bieten spannende Einblicke in die demokratischen Traditionen. Die Wanderausstellung – konzipiert von der Gesellschaft für die Erforschung der Demokratiegeschichte (GEDG) – zeigt die Frühzeit der modernen Demokratie: den Einsatz für Grund- und Menschenrechte, Demokratisierung und politische Teilhabe sowie die Bemühungen um Integration und Gleichberechtigung.

Die Ausstellung beleuchtet die Entwicklungen aus einem politischen, gesellschaftlichen und sozialen Blickwinkel und thematisiert auch die Widersprüchlichkeiten dieser frühen Demokratiegeschichte, die sich teils deutlich von dem heutigen demokratischen Wertesystem unterscheidet.

Weniger Zutrauen

Mit der Ausstellung wolle die GEDG Begeisterung für das Thema wecken, denn das Wissen um die Demokratiegeschichte könne dazu beitragen, die Demokratie zu stärken.

Dass die Vermittlung demokratischer Werte zunehmend an Bedeutung gewinnt, machte auch Bürgermeister Alexander Immisch in seinem Grußwort deutlich. So sinke nach einer aktuellen Studie der Bertelsmann-Stiftung offenbar das Zutrauen in die Funktionsfähigkeit der Demokratie. Nur etwas mehr als die Hälfte der Menschen in Deutschland sei damit zufrieden, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert.

Die Ausstellung „Auf dem Weg zur modernen Demokratie“ ist ein Beitrag der Stadt Schwalbach zur Veranstaltungsreihe „175 Jahre Paulskirche: Unsere Demokratie – Deine Freiheit“ der Hessischen Landesregierung. Sie tourt aktuell in vier Versionen durch Deutschland. Beim großen Paulskirchenfest vom 18. bis 21. Mai in Frankfurt wird sie gleich zweimal zu sehen sein – im Römer sowie in der Nicolaikirche. In Schwalbach ist sie noch bis zum 11. Mai über den Rathauszugang zu den Öffnungszeiten des Rathauses der Stadt Schwalbach zugänglich. Weitere Informationen gibt es im Rathaus bei Achim Lürtzener unter Telefon 06196-804194 oder per E-Mail an pressestelle@schwalbach.de.



www.metzgerei.de

VOLVO

Immer sicher unterwegs.
Erleben Sie die Premium-Mobilität von Volvo.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessegarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Wer mitsingen will,
muss fein hören

Oft bemerken andere unseren Hörverlust eher als wir. Mit einer perfekt auf Ihr Hörprofil eingestellten Hörhilfe können Sie noch viele weitere Jahre dabei sein.

Willkommen zu Beratung & Gratis-Hörtest

HÖRSYSTEME

stoffers

Am Bahnhof 5, 65812 Bad Soden ☎ 06196 283 64
Hauptstraße 17, 61462 Königstein ☎ 06174 2 52 82
Langgasse 3, 65719 Hofheim ☎ 06192 8 07 79 00
www.hoerakustik-stoffers.de ☒ info@hoerakustik-stoffers.de

Casting & Foto-Shooting in Königstein

Film, TV und Werbung suchen neue Gesichter



Am 13. Mai veranstaltet Sunshine-Casting Germany, Deutschlands renommierte Kinder-Casting-Agentur, ein Casting mit Fotoshooting in Königstein für Kinder, Babys, Jugendliche und Erwachsene. Gesucht werden Talente für TV-Serien, Kinofilme, TV-Spots und Werbe-Shootings.

Die Agentur vermittelt an RTL, PRO7, SAT1, ARD, ZDF („Die Bergretter“, „Frühling“ etc.), VOX, KIKA, Disney, Obi, Schleich, VW u.v.m. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Telefon 02234 9244040 oder mail@sunshine-casting.de.

Mehr Infos unter www.sunshine-casting.de oder www.facebook.de/SunshineCasting

Eigentumswohnungen in Oberursel



Showroom-Event im Neubau-Quartier
Samstag, 6. Mai, 11:00-14:00 Uhr
Erich-Ollenhauer-Str. 29-31

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich persönlich beraten!

+49 69 2003 1300 | residential.jll.de



ENGEL & VÖLKERS

Auch nur noch HAUS IM KOPF?

Erfahren Sie mehr in unserem Shop.

Schneller ins eigene Zuhause.
Immobilie und Finanzierung aus einem Haus.

Engel & Völkers Immobilien
Deutschland GmbH
Zum Quellenpark 9
65812 Bad Soden
Telefon +49 6196 52 41 134
taunus@engelvoelkers.com

VERANSTALTUNGEN

Eschborn

Ausstellungen

Fotoausstellung „Foam Talent“, Arbeiten von 20 internationalen Nachwuchskünstlern werden präsentiert, die mit dem Medium Fotografie arbeiten und für das Förderprogramm des Fotografiemuseums „Amsterdam Foam“ ausgewählt wurden. Die Ausstellung kann nach Voranmeldung im Rahmen von Führungen besichtigt werden. Deutsche Börse, „The Cube“, Mergenthalerallee 61, (bis 14. Mai) **„Frankfurt liest ein Buch“**, Schüler der Heinrich-von-Kleist-Schule zeigen in einer Ausstellung eine ideenreiche und fantasievolle Bearbeitung der literarischen Vorlage in Collagen und Videos, Öffnungszeiten sind: Mittwoch und Samstag 15-18 Uhr, Sonntag 14-18 Uhr und nach Vereinbarung: Telefon 06196-490232, Museum, Eschenplatz 1, (bis 14. Mai)

Veranstaltungen

Freitag, 28. April

Kino, „Wie im echten Leben“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Samstag, 29. April

Lesung und Fotografie, „Unten am Fluss“ mit Karmen Mikovic und Michael Heinz, im Rahmen von „Frankfurt liest ein Buch“: Deniz Ohde mit „Streulicht“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Sonntag, 30. April

Konzert, „Heckstert Rocks“ mit der Band „Mission Possible“, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 20 Uhr, Einlass 19 Uhr **„Live & Jam“**, Opener Niko Huber und Florian Brettschneider reinterpreten mit Gitarren die „Beatles“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 19.30 Uhr

Montag, 1. Mai

Radrennen „Eschborn-Frankfurt“, Fanfest auf dem Rathausplatz – buntes Unterhaltungsprogramm mit Musik und „Walk Acts“, 11 Uhr, Zeitangaben der verschiedenen Rennen im Internet unter www.eschborn-frankfurt.de

Mittwoch, 3. Mai

Lesung, „Streulicht“ von Deniz Ohde, gelesen von Gabriele Fachinger im Rahmen der Aktion „Frankfurt liest ein Buch“, Buchladen „7. Himmel“, Langer Weg 4, 19.30 Uhr

Freitag, 5. Mai

Kinowerkstatt, „Vogelfrei“ von Agnès Varda, Marli Feldvoss als Talkgast – Filmkritikerin und Autorin, die Agnès Varda persönlich kannte, liefert Hintergründe zu diesem Werk, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Tauffest unter freiem Himmel im Juli

Main-Taunus (mtk). Am Samstag, 1. Juli, um 15 Uhr werden Kirchengemeinden aus dem Evangelischen Dekanat Kronberg erstmals ein gemeinsames Tauffest im Alten Kurpark Bad Soden feiern. Damit beteiligt sich das Dekanat an der bundesweiten Taufinitiative 2023 der Evangelischen Kirche Deutschland: „Viele Gründe, ein Segen. Deine Taufe.“ Das Fest beginnt mit einem gemeinsamen Gottesdienst an der Konzertmuschel, danach werden die Täuflinge an verschiedenen Stationen auf den Wiesen am Bachlauf getauft. Anschließend gibt es die Möglichkeit, im Park zu picknicken. Für die Kinder gibt es Spiel- und Bastelstationen. Eingeladen sind alle, die sich taufen lassen möchten – egal welchen Alters. Willkommen sind selbstverständlich auch alle Gäste, die mitfeiern möchten. Wer sich selbst oder ein Kind dort taufen lassen möchte, erhält nähere Informationen im Internet unter www.dekanat-kronberg.de, unter Telefon 06196-560112 oder per E-Mail an info@dekanat-kronberg.de sowie bei den teilnehmenden Kirchengemeinden.

Samstag, 6. Mai

Poetry Slam, das Publikum entscheidet über Sieg und Niederlage der im Zeitlimit selbst geschriebenen Texte, Moderation: Laura Paloma, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr **Fahrradaktionstag**, Stadt Eschborn, Rathausplatz, 10-15 Uhr **Kleidermarkt für Kinderkleidung** der Kindertagesstätte „In den Weingärten“, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 14-16.30 Uhr

Sonntag, 7. Mai

St. Nikolauskonzert Sommernachtsmusiken, Blechbläserkonzert mit dem Ensemble „pro musica sacra“, Förderverein der katholischen Gemeinde St. Nikolaus, katholische Pfarrkirche St. Nikolaus, Metzengasse 6, 19 Uhr

Mittwoch, 10. Mai

Museumskonzert, Eschenplatz 1, 20 Uhr

Vortrag über „Niki de Saint Phalle“



Am Dienstag, 9. Mai, findet der nächste Vortrag vom Arbeitskreis Avrillé des Kulturkreises um 19 Uhr im Bürgerhaus Schwalbach, Raum 1, Marktplatz 1-2, statt. Niki de Saint Phalle und ihre „Nanas“ sind weltberühmt. Die Geschichte hinter den „Nanas“ ist dagegen weniger bekannt. Der Vortrag beleuchtet die Entwicklung der Künstlerin von den Schießbildern bis hin zu dem großen Tarotgarten in der Toskana. Die Ausstellung in der Schirm läuft noch bis zum 21. Mai. Referent ist Kunsthistoriker Pascal Heß.

Foto: Kulturkreis

VERANSTALTUNGEN

Schwalbach

Ausstellung

„Auf dem Weg zur modernen Demokratie“ – auf insgesamt 16 Tafeln werden der Einsatz für Grund- und Menschenrechte, Demokratisierung und politische Teilhabe sowie Integration und Gleichberechtigung beschrieben, Stadt Schwalbach, Ausstellungsraum des Rat- und Bürgerhauses, Marktplatz 1-2, Öffnungszeiten des Rathauses: montags 8-12 Uhr, mittwochs 8-12 und 15-18 Uhr, donnerstags 8-12 Uhr und freitags 7-12 Uhr, (bis 11. Mai)

Veranstaltungen

Anmeldung zum Altstadtfest, noch bis Freitag, 5. Mai, 23.59 Uhr, für Schwalbacher Vereine und Institutionen geplant ist das Fest am Freitag, 16. Juni, von 19-24 Uhr und Samstag, 17. Juni, von 15-24 Uhr

Anmeldung „Fête de la Musique“, die „Fête de la Musique“ findet nun alljährlich am 21. Juni zum Sommeranfang statt und ist ein Live-Musikfest, jeder, der an diesem Tag musizieren möchte, kann das Anmeldeformular herunterladen und ausgefüllt und unterschrieben bis zum 15. Mai an den Kulturkreis, Marktplatz 1-2, senden

Samstag, 29. April

Theater, „Acht Frauen“, Kriminalkomödie mit Live-Gesang, Kulturkreis, Bürgerhaus – Großer Saal, 19.30-22 Uhr, Einlass und Abendkasse 18.30 Uhr

Montag, 1. Mai

Radrennen „Eschborn-Frankfurt“, die Schwalbacher Radsport-Fans treffen sich in der Sulzbacher und Sodener Straße. Hier fährt die Elite gleich zwei Mal durch. Zeitangaben der verschiedenen Rennen unter www.eschborn-frankfurt.de

Dienstag, 2. Mai

Kino, „Jane Eyre“, Arbeitskreis Yarm im Kulturkreis, Bürgerhaus, Raum 1, Marktplatz 1-2, 19.30-21.30 Uhr

Mittwoch, 3. Mai

Vorlesestunde, „Vom Fischer und seiner Frau“, für Kinder von vier bis sieben Jahren, im Anschluss wird gemalt oder gebastelt, Bürgerhaus Foyer, Marktplatz 1-2, 15.15 Uhr

Freitag, 5. Mai

Kino, „Was weg is, is weg“, DAGS und Kulturkreis, Bürgerhaus, Raum 1, Marktplatz 1-2, 19-21.15 Uhr

Samstag, 6. Mai

Reparatur-Café, Bürgerhaus, Raum 9 und 10, Marktplatz 1-2, 10-13 Uhr

Montag, 8. Mai

Kegeln für Senioren, Kegelbahn Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 17-19 Uhr

Dienstag, 10. Mai

Vortrag, „Niki de Saint Phalle“, mit Pascal Heß – Kunsthistoriker, Arbeitskreis Avrillé im Kulturkreis, Bürgerhaus, Raum 1, Marktplatz 1-2, 19-21 Uhr

Mittwoch, 11. Mai

Vorlesestunde, „Lindbergh“, für Kinder von vier bis sieben Jahren, im Anschluss wird gemalt oder gebastelt, Bürgerhaus Foyer, Marktplatz 1-2, 15.15 Uhr **Vortrag**, „Autonomes Fahren – Die Zukunft der Mobilität“ mit Gunter Eger, Arbeitskreis Wissenschaft-Technologie-Wirtschaft im Kulturkreis in Kooperation mit der Albert-Einstein-Schule (AES), Hörsaal der AES, Ober der Röth 1, 19.30-21.30 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztätig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich.

Freitag, 28. April

Rosen-Apotheke, Hofheim, Rheingaustraße 46, Tel. 06192-96790 **Taunus Apotheke**, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Samstag, 29. April

Kur Apotheke OHG, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605 **Rosenapotheke im Center**, Hattersheim, Untertorstraße 13, Tel. 06190-936710

Sonntag, 30. April

Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1a, Tel. 06174-9929140 **Limes Apotheke**, Schwalbach, Marktplatz 23, Tel. 06196-779980

Montag, 1. Mai

Central Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521 **Staufen Apotheke**, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

Dienstag, 2. Mai

Kreuz Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 14, Tel. 06192-42100 **Marien Apotheke**, Königstein, Hauptstraße 11-13, Tel. 06174-21597

Mittwoch, 3. Mai

Kur Apotheke, Kronberg, Frankfurter Str. 15, Tel. 06173-940980 **Stein'sche Apotheke**, Hofheim, Wilhelmstraße 2, Tel. 06192-6221

Donnerstag, 4. Mai

St. Barbara Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891 **Vitus Apotheke**, Kriftel, Frankfurter Straße 32, Tel. 06192-911091

Freitag, 5. Mai

Bahnhof Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277 **Hornauer Apotheke**, Kelkheim, Hornauer Straße 85, Tel. 06195-61065

Samstag, 6. Mai

Easy Apotheke Krifteler Markt, Kriftel, Kapellenstraße 48 A, Tel. 06192-206710 **Rathaus Apotheke**, Eppstein, Alte Schulstraße 2, Tel. 06198-7535

Sonntag, 7. Mai

Grüne Apotheke, Kelkheim, Am Marktplatz 5, Tel. 06195-673760 **Park Apotheke**, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021 **Apotheke im Globus**, Eschborn, Ginnheimer Str. 18, Tel. 06196-7762770

Montag, 8. Mai

Rats Apotheke, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131 **Löwen Apotheke**, Kelkheim, Kelkheimer Straße 10, Tel. 06195-61586

Dienstag, 9. Mai

Dreilinden Apotheke, Bad Soden, Hauptstraße 19, Tel. 06196-22937 **Stadt Apotheke**, Hattersheim, Hauptstraße 24, Tel. 06190-3651

Mittwoch, 10. Mai

Schwanen Apotheke, Hofheim, Alte Bleiche 4, Tel. 06192-901307 **Thermen Apotheke**, Bad Soden, Am Bahnhof 7, Tel. 06196-22986

Donnerstag, 11. Mai

Alte Apotheke, Königstein, Limburger Straße 1a, Tel. 06174-21264 **Sonnenschein Apotheke**, Liederbach, Eichkopffallee 55a, Tel. 06196-764310

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden

Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656 montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060 mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Beim diesjährigen Eschenfest am 13. und 14. Mai begeistern auch verschiedene „Walk-Acts“ wie „Onil der Drache“ die Besucher. Foto: Martin Issler

Das Eschenfest wird mit buntem Programm gefeiert

Eschborn (ew). Am Samstag, 13. Mai, um 15 Uhr eröffnet Bürgermeister Adnan Shaikh das diesjährige Eschenfest. Der Festbereich erstreckt sich vom Eschenplatz zum Rathausplatz. In der Untertortstraße stellen die Eschborner Gewerbetreibenden der Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe (IHG) in einer Gewerbeschau ihre Firmen vor. Rund um den Eschenplatz und auf dem Rathausplatz kümmern sich die Eschborner Vereine in altbewährter Weise um das leibliche Wohl der Gäste. Auch bei Bauer Röth in der Untertortstraße gibt es wieder allerlei kulinarische Köstlichkeiten. Auf den beiden Bühnen auf dem Eschenplatz und auf dem Rathausplatz wartet ein breitgefächertes Musikprogramm auf die Besucher. Bands wie die „Taunus Bigband“, die „Rock

Diamonds“, „X-it“, „Krüger Rockt!“, „Tribute to Antonio Carlos Jobim“, das „Jazz Sisters Quartet“, „Marvin Kollmann & Friend“ und „The Bluesanovas“ laden zum Tanzen und Feiern ein. Der Vereinsnachmittag am Sonntag wartet mit einem bunten Programm auf. Für Kinder gibt es eine große Kinderspielstraße, Kindertheater in der Neuen Stadtmitte und am Samstagnachmittag spielt die Band „Randale“ Rockmusik. Im Museumshof gibt es einen kleinen aber feinen Kunsthandwerkermarkt. „Walk-Acts“ wie das „Caracho-Event-Theater“, „Jochen der Elefant“ und „Onil der Drache“ sorgen für gute Laune. Highlights am Samstagabend sind der „Danceparader“, der die Untertortstraße in eine Disco verwandelt, und die Lasershow auf dem Rathausplatz.

Eschborn K bietet viel Interessantes

Eschborn (ew). Das Eschborn K in der Jahnstraße 3 bietet dem Publikum auch in den nächsten zwei Wochen viele interessante Veranstaltungen. Am Freitag, 28. April, um 20.15 Uhr wird der Kinofilm „Wie im echten Leben“ gezeigt. Marianne (Juliette Binoche) ist Journalistin und ihr nächstes Buch-Projekt soll eine Reportage über die harte und schlecht bezahlte Arbeit in Putzdiensten sein. Also taucht sie à la Wallraff unter, gibt sich als nur wenig ausgebildete, verlassene Ehefrau aus und heuert in einer Putzkolonne an. Ein weitsichtiger und sehr aktueller Film über die tiefen Gräben in unserer Gesellschaft, von deren Überwindung Regisseur Emmanuel Carrère träumt. Am Samstag, 29. April, um 20.15 Uhr stehen im Fokus der Veranstaltung „Unten am Fluss“ Textbeiträge aus dem Roman „Streulicht“ von Deniz Ohde, anschaulich gelesen von HR2-Moderatorin Karmen Mikovic, verwoben mit atmosphärischen Fotografien und der Moderation von Michael Heinz von Radio X. Bei „Live&Jam“ am Sonntag, 30. April, um 19.30 Uhr treten Niko Huber und Florian Brettschneider in die Fußstapfen ihrer großen Vorgänger, der „Beatles“ und reininterpretieren die zeitlosen Stücke auf ihre ganz eigene

Art. Seit 2021 haben sie sich zusammengefunden, um mit zwei Gitarren die Grenzen von Arrangement und Improvisation auszuloten. Am Freitag, 5. Mai, um 20.15 Uhr gibt es die „KinoWerkstatt“ im K mit dem Film „Vogelfrei“, der 1985 mit dem Goldenen Löwen in Venedig ausgezeichnet wurde. Agnès Varda stellt in ihrem preisgekrönten Werk die Aussteigerin Mona vor, die versucht, ein radikales Konzept der Freiheit zu leben. Im Kinowerkstatt-Gespräch liefert Marli Feldvoss, Filmkritikerin und Autorin, die Agnès Varda persönlich kannte, Hintergründe zu diesem Werk. Zum „Poetry Slam“ lädt das Eschborn K am Samstag, 6. Mai, um 20.15 Uhr. Moderiert wird das Spektakel an diesem Abend von Laura Paloma. Kurator der Show ist der mehrfache Hessenmeister und langjährige Frankfurter Veranstalter Jan Cönig. Die Stadtführung „Die Geschichte der Frankfurter Märkte“ findet am Donnerstag, 11. Mai, um 16 Uhr statt. Die Führung kann über das Kursprogramm des Eschborn K gebucht werden, Kursnummer 232-4-32, per E-Mail an kurse@eschborn-k.de. Weitere Informationen zu den Programmen finden Interessierte im Internet unter www.eschborn-k.de.



Bei „Live&Jam“ treten Florian Brettschneider und Niko Huber in die Fußstapfen ihrer großen Vorgänger, der „Beatles“. Foto: Klitzing/Brettschneider und Huber

Altstadtfest – Anmeldeschluss

Schwalbach (sbw). Noch bis einschließlich Freitag, 5. Mai, haben Schwalbacher Vereine und Institutionen die Möglichkeit, sich für das Altstadtfest anzumelden. Das Fest findet in diesem Jahr am 16. und 17. Juni statt, die Anmeldeunterlagen sind in der Geschäftsstelle des Kulturkreis erhältlich. Weitere Infos sind auch unter Telefon 06196-81959 oder E-Mail: kulturkreis@schwalbach.de erhältlich.

Eingeschränkte Erreichbarkeit

Eschborn (ew). Wegen einer internen Veranstaltung ist die Stadtverwaltung Eschborn am Donnerstag, 4. Mai, zwischen 8.30 und etwa 11.30 Uhr geschlossen. Das Bürgerbüro ist von dieser Regelung ebenfalls betroffen.

Jede Blutspende zählt – am 8. Mai

Schwalbach (sbw). Jede Blutspende zählt: Blut spenden – Leben schenken! Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patienten in Krankenhäusern benötigt. Täglich werden in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2700 Blutspenden benötigt. Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Patienten aller Altersklassen sind im Rahmen von Therapien auf die kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Rund ein Fünftel – 19 Prozent – der Blutspenden hilft zum Beispiel Patienten, die infolge einer Krebserkrankung therapiert werden. Der nächste Blutspendetermin findet am Montag, 8. Mai, von 15.30 bis 20 Uhr in der evangelischen Limesgemeinde, Ostring 15, in Schwalbach statt. Jetzt Blutspendetermin ein-

fach online reservieren unter www.blutspende.de/termine. „Hätte, könnte, sollte – einfach machen!“, so der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes. Benötigt wird für eine Blutspende nur etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp zehn Minuten. So ist der Ablauf einer Blutspende: 1. Wunschtermin online sichern, 2. Anmeldung unter Vorlage des Personalausweises, 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens zur Abfrage der Spende Voraussetzungen, 4. Mit einem kleinen Pils in den Finger wird der Hämoglobingehalt bestimmt, 5. Ärztliches Gespräch zur Feststellung der Spendefähigkeit, 6. Die Blutspende: Abnahme von etwa 500 Milliliter Blut, 7. Ruhepause und Verpflegung im Anschluss an die Spende.

Musikschule Taunus lädt zum Kinderkonzert ein

Eschborn (ew). Die Musikschule lädt ein zum Mitmachen von Kindergartenkindern für Kindergartenkinder. Fachbereichsleiterin Andrea Rauch verrät: „Die Kinder der Elementaren Musikpädagogik nehmen uns mit auf eine Stationen-Reise. Zunächst fliegen wir mit dem musikalischen Flugzeug zu den Zwergen, die auf und in der Erde arbeiten aber auch so machen Unsinn treiben. An der zweiten Station wird es gefährlich heiß. Das musikalische Flugzeug bringt uns zum

Feuer und zum Klang der Indianertrommeln. Zur Abkühlung landen wir bei der dritten Station am Wasser, wo die Segelboote auf den Wellen des Meeres reiten. Schließlich brauchen wir noch einmal die Luft, um mit unserem musikalischen Flugzeug wieder nach Hause zu kommen.“ Wer mit auf diese Reise gehen möchte, sollte am Samstag, 6. Mai, um 16 Uhr in der Stadthalle Eschborn sein. Einlass ist ab 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

LUST AUF WAS NEUES IM BETT?



Unsere traumhaften Bettwaren sorgen garantiert für Abwechslung in Ihrem Schlafzimmer.

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

BELDA

— JUWELIER —

GOLDANKAUF



- Goldankauf zu Höchstpreisen
- sofort Bargeldauszahlung
- 100% zufriedene Kunden
- Goldschmuck, Altgold, Bruchgold, Barren, Münzen, Zahngold und Erbschaften

Ihr Fachmann für Trauringe & Goldankauf

BELDA – JUWELIER

Tel. 06196 - 52 41 614 · Kurt-Schumacher Strasse 12 · 65760 Eschborn · gegenüber des Rathauses

Tanz in den Frühling



Mit viel Freude tanzten bei „Kultur am Nachmittag“ die Eschborner Senioren im April in den Frühling. Gut gefüllt war die Tanzfläche im großen Saal des Bürgerzentrums in Niederhöchstadt. Zahlreiche Gäste waren gekommen, um zur flotten Musik von Heinz Schantz auf dem Parkett zur Musik zu drehen. Dazu gab es bei Kaffee und Kuchen reichlich Gelegenheit, sich in netter Atmosphäre auszutauschen. „Musik, Tanz und gute Gesellschaft sind die beste Medizin für das Leben. Daher freut es mich besonders, dass so viele Eschborner das Angebot angenommen haben“, sagte Seniorendezernent Helmut Bauch. Foto: Stadt Eschborn

Lernlücken schließen in kostenlosen Online-Crashkursen

Eschborn (ew). Durch Schulschließungen und Distanzunterricht während der Pandemie sind bei vielen Schülern große Lernlücken entstanden. Die durch den Lehrkräftemangel bedingten aktuellen Unterrichtsausfälle verschärfen die Situation zusätzlich. Eine Forsa-Umfrage im Auftrag des Nachhilfeanbieters „Studienkreis“ hat ergeben, dass knapp zwei Drittel der Eltern schulpflichtiger Kinder einen Lehrkräftemangel an der Schule ihres Kindes wahrnehmen. Mehr als die Hälfte der Betroffenen rechnet deshalb sogar mit schlechteren Noten. Eine erste Hilfe zur Aufarbeitung von Lernlücken bietet der „Studienkreis“ Eschborn jetzt mit seinen kostenlosen Online-Crashkursen für die Fächer Mathematik, Deutsch und Englisch. Buchbar sind die Kurse, die noch bis Ende Mai laufen, im Internet unter studien-

kreis.de/crashkurse-online. Die 90-minütigen Webinare wenden sich an Schüler der Jahrgänge fünf bis 13 und starten montags bis freitags jeweils um 15 und um 17 Uhr. Thomas Momotow vom „Studienkreis“ erklärt: „Ob Grundrechenarten und Exponentialfunktionen in Mathe, Wortarten und Sachtextanalyse in Deutsch oder Tenses und If-clauses in Englisch: Die Kinder und Jugendlichen können Lücken in diesen drei Fächern in unseren kostenlosen Kursen gezielt schließen. Sie haben die Auswahl unter rund 60 Themen und können solche Kurse buchen, wie sie wollen. So haben sie die Möglichkeit, sich ihr eigenes Lernprogramm zusammenzustellen.“ Dabei komme es den Kindern und Jugendlichen entgegen, dass die Kurse online stattfinden und sie so von überall her dabei sein können.

Am Trapez und auf der Kugel



25 Schulkinder der Kindertagesstätte „Rosenweg“ nahmen in der ersten Osterferienwoche vier Tage lang mit ihren Erziehern an einem Projekt vom Kinderzirkus „Zarakali“ in Frankfurt teil. Die Kinder konnten in richtiger Zirkusatmosphäre unter dem Zirkuszelt verschiedene Akrobatikfelder kennenlernen. Angeleitet von den Trainern des Kinderzirkus erprobten sich die Kinder am Trapez, auf der Kugel, auf dem Balancierseil sowie beim Jonglieren mit Tüchern und dem Diabolo. Mit Fang- und Koordinationsspielen wärmten sich die Kinder auf. Dann folgte die Trainingsphase an drei verschiedenen Stationen. Ein gemeinsames Abschlussritual beendete den jeweiligen Zirkustag. An den vier Tagen standen der Spaß am Ausprobieren und das Miteinander in der Gruppe beim Erarbeiten der Choreografie für die Aufführung im Mittelpunkt. Der krönende Abschluss des Zirkusprojekts war die Aufführung, zu der die Eltern, Geschwister und Großeltern der Kinder eingeladen waren. Voller Stolz präsentierten die Schulkinder ihr Können. Die Aufführung war ein voller Erfolg. Foto: Stadt Eschborn

Gräber werden eingeebnet

Eschborn (ew). Ab Dienstag, 2. Mai, werden auf den Friedhöfen Eschborn und Niederhöchstadt Grabstätten eingeebnet. Betroffen sind Erdreihengräber von Verstorbenen, die vor dem 13.10.1997 (Eschborn) beziehungsweise vor dem 21.09.1997 (Eschborn-Niederhöchstadt) beigesetzt wurden.

Zusätzlich werden auf beiden Friedhöfen Urnenreihengräber abgeräumt, die in der Zeit von September 2001 bis August 2002 angelegt wurden. Diese Gräber wurden bereits im Herbst des vergangenen Jahres gekennzeichnet.

Weiterhin werden Kaufgräber eingeebnet, bei denen das Nutzungsrecht bis 30.09.2022 abgelaufen ist und nicht verlängert wurde, sowie Gräber, deren Räumung beantragt wurde. Angehörige und Hinterbliebene werden gebeten, diesen Hinweis bei der Planung der Frühjahrsbepflanzung zu berücksichtigen und Grabschmuck, der nicht abgeräumt werden soll, vorher abzuholen. Alle betroffenen Gräber – sowohl die Erd- und Urnenreihengräber, als auch die Kaufgräber – werden in den kommenden Tagen mit Markierungen versehen.

Fahrradaktionstag mit Stationen

Eschborn (ew). Am Samstag, 6. Mai, findet der jährliche Fahrradaktionstag der Stadt Eschborn auf dem Rathausplatz statt. Von 10 bis 15 Uhr bietet der Tag für Fahrradinteressierte jeden Alters ein vielfältiges Programm und Angebot. Der Fahrradaktionstag der Stadt findet in Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) und der Arbeitsgemeinschaft „fahrRad“ der Kinder- und Jugendarbeit Eschborn statt.

Der Fahrradaktionstag beginnt um 10 Uhr mit einer kurzen Begrüßung durch Erste Stadträtin Bärbel Grade. „Der Fahrradaktionstag ist ein wichtiger Schritt, um das Radfahren in unserer Stadt weiter zu fördern und ein Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen“, betont Bärbel Grade. Direkt im Anschluss an die offizielle Eröffnung beginnt die Versteigerung der Fundräder. Bereits ab 9.30 Uhr können die Räder begutachtet werden. Auch auf dem Fahrradflohmarsch besteht die Chance, ein Schnäppchen zu machen. Alle, die ein gut erhaltenes Fahrrad verkaufen möchten oder ein gebrauchtes Modell suchen, können die Gelegenheit nutzen.

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Teststrecke geben. Diesmal wird ein abgesicherter Bereich in der Untertorstraße auf Höhe der alten Waage neben dem Rathaus eingerichtet. Verschiedene Fahrräder werden hier von der Firma „mylo“ zum Testen angeboten. Es kann in dem Bereich zu Behinderungen für Anwohner kommen. Die Elektrotankstelle wird über die Niddastraße und Westerbachstraße weiter-

hin anfahrbar bleiben. Für Kinder gibt es zum Üben einen eigenen Fahrradparcours und für Jugendliche eine „Schrauberstation“, an der unter fachlicher Anleitung von Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft „fahrRad“ einfache Reparaturen vorgenommen werden können. Zum ersten Mal wird es auch eine Fahrradwaschanlage geben. Diese funktioniert mit einem geschlossenen Wasserkreislauf und ermöglicht das umweltfreundliche Reinigen des Fahrrads in wenigen Minuten. Auch zum ersten Mal wird das Repair-Café kleine Schrauber- und Reparaturanleitungen für zu Hause demonstrieren.

Der ADFC bietet wie immer eine Fahrradcodierung an. Der Code hilft, Räder für Diebstähle weniger attraktiv zu machen beziehungsweise Eigentumsverhältnisse eindeutig nachverfolgen zu können. Für die Codierung werden ein Kaufnachweis sowie der Personalausweis benötigt. Für Eschborner Bürger ist der Service kostenlos. Damit die Codierung schneller geht, können Interessierte den Codier-Auftrag bereits vorher ausfüllen (bitte Auftrag zweimal ausdrucken). Das Formblatt ist auf der Homepage des ADFC Hessen unter folgendem Link zu finden: www.adfc-hessen.de/service/codierung/Codierauftrag.pdf.

Eine mobile Fahrradwerkstatt für kleine Reparaturen mit Service-Personal und zahlreiche Infostände runden den Fahrradaktionstag ab. Für Essen und Getränke sorgen der Lions-Club Eschborn-Westerbach und der Schwimmclub Westerbach Eschborn.

Viel Spaß bei den Ferienspielen



Erlebnisreiche Tage hatten über 30 Schwalbacher Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren bei zahlreichen Aktionen im Rahmen der Osterferienspiele. Außer verschiedenen Sport- und Kreativangeboten stand auch der Bau von Holzhütten auf dem Programm. Sobald es das Wetter zuließ, wurde unter Anleitung von Sozialarbeiter Kai Kreuzinger tatkräftig gesägt und gehämmert. Als besondere Angebote standen der Besuch eines „gläsernen Supermarkts“ mit Blick hinter die Kulissen von Metzgerei, Bäckerei und Getränkemarkt ebenso auf dem Programm wie ein Ausflug zum Naturschutzzentrum Weilbacher Kiesgruben. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch der Polizei auf dem Schiffspielplatz, die einen Einblick in die Polizeiarbeit gab und geduldig und kindgerecht die vielen Fragen der Ferienspielkinder beantwortete. Für weitere Informationen zu den Ferienspielen und den weiteren Angeboten der städtischen Kinderprojekte steht Kai Kreuzinger unter Telefon 06196-804149 sowie per E-Mail an kai.kreuzinger@schwalbach.de gerne zur Verfügung. Foto: Stadt Schwalbach

Kanu-Wochenende für Vater und Kind

Main-Taunus (mtk). Den Alltag hinter sich lassen, eine Zeit mit den Kindern erleben, andere Familien kennenlernen und die Natur genießen: Das Familienzentrum „Schatzinsel“ der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus will Vätern und ihren Kindern unvergessliche Erlebnisse möglich machen. Geplant ist ein Wochenende am Edersee mit ganztägiger Kanu-Tour, Nachtwanderung,

Spielen und Geschichten am Lagerfeuer. Teilnehmen können Väter mit ihren Kindern von sieben bis zwölf Jahren, die bereits sicher schwimmen können. Die Freizeit findet vom 23. bis 26. Juni unter der Leitung von Malte Ringleb statt. Kosten: 320 Euro für Erwachsene und 190 Euro für Kinder. Anmeldung im Internet unter www.evangelische-familienbildung.de.

Schwalbacher Stadtradeln im Juni

Schwalbach (sbw). Ab sofort kann sich jeder, der in Schwalbach wohnt, arbeitet, einem Verein angehört oder eine Schule besucht im Internet unter www.stadtradeln.de/schwalbach für die Stadtradeln-Kampagne anmelden. Im Aktionszeitraum vom 5. bis 25. Juni heißt es wieder: In die Pedale treten und möglichst viele Kilometer erradeln! Es geht darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn er sonst mit dem Auto zurückgelegt würde.

„Im vergangenen Jahr haben wir mit knapp 300 Teilnehmern insgesamt 67 351 Kilometer für Schwalbach zurückgelegt – das sind rund 22 000 Kilometer mehr als im Jahr zuvor“, freut sich Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch. Damit habe man rechnerisch etwa neun Tonnen CO₂ eingespart. Viele Strecken,

egal ob zur Arbeit, zur Schule oder zum Einkaufen könne man in Schwalbach problemlos mit dem Fahrrad zurücklegen. „Also steigen Sie aufs Rad und ‚erradeln‘ Sie mit uns so viele Kilometer wie möglich“, motiviert Milkowitsch die Schwalbacher und kündigt an, auch selbst wieder mit dabei zu sein.

Auch die Schüler der drei weiterführenden Schulen in Schwalbach sind wieder aufgerufen, beim parallel stattfindenden „Schulradeln“ mitzumachen. Den erfolgreichsten Teilnehmern winken wieder attraktive Preise. Wer Fragen zum Schwalbacher „Stadtradeln“ hat oder sich allgemein informieren möchte, findet Infos im Internet unter www.schwalbach.de/stadtradeln oder kann sich an die Mobilitätsbeauftragte Daniela Wolf im Rathaus wenden: Raum 306, Telefon 06196-804160, E-Mail: daniela.wolf@schwalbach.de.

Einladung zum 7. Kartoffelwettbewerb



Endlich ist es wieder so weit. Am Samstag, 29. April, starten die Schwalbacher Grünen zum siebten Mal ihren beliebten Kartoffelwettbewerb. Das Team der Grünen lädt herzlich dazu ein und freut sich auf viele Besucher. Alle notwendigen Zutaten sind organisiert und stehen ab 10 Uhr am Schwalbacher Marktplatz bereit: Eimer, Erde, Dünger und natürlich die Pflanzkartoffeln. Mit Saatkartoffeln der Sorte „Linda“ hoffen die Veranstalter in diesem Jahr auf besonders gute Ernteergebnisse. Der Pflanztag findet in der gewohnten offenen Form statt. Beim 7. Kartoffelwettbewerb wird reichlich „Grüne“ Prominenz aus Stadt, Kreis, Land und Bund erwartet. Wie jedes Jahr wollen sich die Bundestagsabgeordnete und Gesundheitsexpertin Kordula Schulz-Asche und der Landtagsabgeordnete Lukas Schauder dem Wettbewerb um die beste Kartoffelernte stellen. Zugesagt haben auch die beiden Grünen Direktkandidatinnen für die Landtagswahl in Hessen Gianina Zimmermann (für den Wahlkreis 32) und Bianca Strauß (für den Wahlkreis 33). Vorbeischaun lohnt sich in jedem Fall, denn parallel zur Pflanzaktion wird es einen Infostand der Schwalbacher Grünen geben. Eine gute Gelegenheit also, sich mit den Mandatsträgern von Bündnis 90/Die Grünen und ihren Kandidatinnen für den Hessischen Landtag Auge in Auge über aktuelle Themen auszutauschen. Foto: Die Grünen Schwalbach

Polizeiliche Kriminalstatistik

Schwalbach (sbw). Das Polizeipräsidium Westhessen legte kürzlich die polizeiliche Kriminalstatistik der Polizeidirektion Main-Taunus für das Jahr 2022 vor. Das 24 Seiten umfassende Dokument wird jetzt auch auf der Internetseite des Schwalbacher Präventionsrates präsentiert. Interessierte finden es im Internet unter www.schwalbach.de im Kapitel „Verwaltung und Politik“ im Menü „Sicherheit“.

Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch sagt dazu: „Es dürfte manchen überraschen, dass die Anzahl der Straftaten in Schwalbach im Vergleich zu 2021 abermals deutlich zurückgegangen ist. Im vergangenen Jahr wurden 529 Straftaten verzeichnet und somit 74 weniger als 2021. Erwähnenswert finde ich ebenso die Steigerung der Aufklärungsquoten, die die Polizei verwirklichen konnte.“

Laut Kriminalstatistik werden 5,5 Prozent der im Main-Taunus-Kreis begangenen Taten in Schwalbach verübt. „Obwohl Schwalbach die am dichtesten besiedelte Stadt im Kreis ist, liegt die Fallzahl im Vergleich zu den anderen MTK-Kommunen vergleichsweise niedrig. Werden die Taten nach der sogenannten Häufigkeitszahl betrachtet, also nach Anzahl der Straftaten pro 100 000 Einwohnern, steht die Stadt sogar besser da als der Main-Taunus-Kreis insgesamt“, sagt Milkowitsch.

Die Broschüre erläutert zunächst die Grundlagen der Berichterstattung und stellt dann die wirtschaftliche und soziale Struktur des Main-Taunus-Kreises vor. Dann wird ein Überblick über Straftaten und deren Aufklärungsquote

für den gesamten Kreis präsentiert. Schließlich werden für jede der zwölf Kommunen die Fallzahlen einzelner Delikte nach Schwere aufgelistet und die jeweilige Aufklärungsquote dazu mitgeteilt.

Milkowitsch sagt: „Die Zahlen und Entwicklungen sind erfreulich und zeigen in die richtige Richtung. Das ist auch harte Arbeit, Sicherheit ergibt sich nicht von selbst. Auch Stadtpolitik und Stadtverwaltung sind aktiv daran beteiligt, sichere Verhältnisse für alle zu schaffen.“

So gibt es seit mehr als zwanzig Jahren den Schwalbacher Präventionsrat. Sein Ziel ist es, gemeinsam mit allen gesellschaftlichen und staatlichen Kräften sozial abweichendem Handeln vorzubeugen und Straftaten zu verhindern. „Wir werden auch nicht nachlassen, daran zu arbeiten, dass sich alle Schwalbacher gut und sicher fühlen“, so der Erste Stadtrat weiter.

Daher ist die Stadt Schwalbach auch seit 2018 eine „KOMPASS“-Gemeinde. Sie hat ein Angebot des Hessischen Innenministeriums an die Städte und Gemeinden wahrgenommen und das „KOMmunalProgrAmmSicherheitsSiegel“ absolviert. Eine Videoschutzanlage für den Marktplatz wurde errichtet.

Ebenfalls Teil des Programms ist der Schutzmann vor Ort, Polizeihauptkommissar Christian Schneider, der inzwischen für den gesamten Bereich der Polizeistation Eschborn tätig ist. Er ist unter Telefon 06196-804198 erreichbar oder per E-Mail an praevention-pdmt.ppw@polizei.hessen.de.

„Was weg is, is weg“

Schwalbach (sbw). Am Freitag, 5. Mai, geht die Reihe „Filme aus aller Welt“ mit der deutschen Produktion aus dem Jahr 2012 „Was weg is, is weg“, weiter. Regie führte Christian Lerch. Beginn ist um 19 Uhr im Raum 1 im Bürgerhaus Schwalbach, Marktplatz 1-2. Jede Familie ist eigen und selbst die beste Familie braucht manchmal ein paar Umwege, um wieder zu sich selbst zu finden. Alles beginnt 1968, als auf einem bayerischen Hof ein Stromschlag das Leben der Brüder Paul, Lukas und Hansi komplett auf den Kopf gestellt wird. Veranstalter ist der DAGS und der Kulturkreis. Der Eintritt beträgt fünf Euro, für Schüler und Studenten 2,50 Euro. Tickets sind beim Kulturkreis, Marktplatz 1-2 oder an der Abendkasse erhältlich.

Kleidersammlung

Eschborn (ew). Die evangelische Kirchengemeinde Eschborn bittet wieder um Spenden für die Kleidersammlung für Bethel. Am Samstag, 29. April, besteht die Möglichkeit, gut erhaltene und tragbare Kleidung, Wäsche, Schuhe, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt – zwischen 10 und 14 Uhr im evangelischen Gemeindebüro, Hauptstraße 18 (Pfarrscheuer), abzugeben. Nicht in die Sammlung gehören Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung, Wäsche, Textilreste, abgetragene oder einzelne Schuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte. Die Sammelaktion unterstützt die von Bodenschwingsche Stiftungen Bethel.

Neue Geschichten bei der „Lesetreppe“ im Mai

Schwalbach (sbw). Auch im Mai gibt es jeden Mittwoch um 15.15 Uhr eine Vorlesestunde der Stadtbücherei mit einer Bilderbuchgeschichte für das Geschichtentheater „Kamishibai“ für Kinder von vier bis sieben Jahren. Im Anschluss wird gemeinsam passend zur Geschichte gemalt oder gebastelt. Aufgrund des Wasserschadens in der Stadtbücherei findet die Vorlesestunde im Foyer des Bürgerhauses statt. Das Team der Stadtbücherei bittet um eine Anmeldung, gerne direkt in der Interims-Bücherei im Rat- und Bürgerhaus, unter Telefon 06196-804333 oder per E-Mail an stadtbuecherei@schwalbach.de.

Am Mittwoch, 3. Mai, geht es los mit einem Märchen: Es war einmal ... ein Fischer, der lebte mit seiner Frau in einer kleinen Hütte. Eines Tages fing der Fischer einen sprechenden Fisch – den Butt. Erzählt wird das Märchen „Vom Fischer und seiner Frau“ – eine Geschichte von Neid und Gier.

„Lindbergh“, die abenteuerliche Geschichte einer cleveren, fliegenden Maus von Tobias Kuhlmann wird am Mittwoch, 10. Mai, erzählt. In Hamburg lebt eine außergewöhnliche kleine Maus. Eines Tages bemerkt sie, dass es gefährlich geworden ist, da wo sie wohnt.

Überall lauern Mausefallen und Feinde. Nach und nach verschwinden ihre Mäusefreunde. Aber wohin sind sie geflüchtet? Nach Amerika? Die kleine Maus beschließt, ebenfalls den weiten Weg über den Atlantik zu wagen. Nächstelang bastelt sie an einem Flugzeug, dass sie in das unbekannte Land bringen soll. Ein wildes Abenteuer nimmt seinen Anfang! „Es war einmal ...“, heißt es wieder am Mittwoch, 17. Mai, mit dem Märchen „Der Wolf und die sieben Geißlein“. Jedes Mal, wenn die Mutter Geiß aus dem Haus ist, versucht der Wolf ins Haus zu kommen und die sieben kleinen Geißlein zu fressen. Doch die Mutter warnt ihre Kinder in dem Märchen der Gebrüder Grimm vor der List und den Tricks des Wolfs.

Eine Überraschungsgeschichte wird am Mittwoch, 24. Mai, gelesen. Dazu wird nichts verraten. Um einen ungeschickten Elefanten geht es am Mittwoch, 31. Mai. Ein Elefant, im schnellen Lauf, stolpert, denn er passt nicht auf. Und zack hat der Elefant sich seinen Rüssel verbogen. Wer von seinen Tierfreunden kann wohl helfen? Der gereimte Bilderbuchklassiker „Kamfu mir helfen“ von Barbara und Dirk Schmidt ist mittlerweile Kult.

„Frankfurt liest ein Buch“ – im „7. Himmel“

Eschborn (ew). Der Buchladen „7. Himmel“, Langer Weg 4/Montgeronplatz, in Niederhöhnstadt lädt am Mittwoch, 3. Mai, um 19.30 Uhr zu einer Lesung mit Gabriele Fachinger ein. „Frankfurt liest ein Buch“ geht in eine neue Runde. Im 14. Jahr steht mit der jungen Autorin Deniz Ohde erstmals eine Debütantin im Zentrum des Lesefests. Ihr Roman „Streulicht“ wurde vielfach ausgezeichnet. „Streulicht“ gewährt Einblicke in prekäre Lebenswirklichkeiten, die geprägt sind von Ausgrenzung, Scham und Rückzug. Gabriele Fachinger stellt den Roman vor und lädt zum Austausch ein. Der Eintritt beträgt sieben Euro inklusive Sekt. Das Team des Buchladens freut sich auf viele Besucher.

„Klezmer Konzert“ im Bürgerhaus

Schwalbach (sbw). „Lassen Sie sich am Freitag, 12. Mai, um 19.30 Uhr, in Raum 1 im Bürgerhaus Schwalbach mit dem „Klezmeriorium Trio“ in die musikalische Welt der Shtetl der Vorkriegszeit entführen“, lädt der Kulturkreis Schwalbach ein. Während des Konzerts können die Besucher die beliebtesten Lieder auf Jidisch sowie Geschichten über ihre Entstehung hören. Eine perfekte Kombination aus traditionellen jüdischen Melodien und originellen, frischen Arrangements bietet das „Klezmeriorium Trio“ mit Karolina Stadiowska, Marcin Wiercioch und Piotr Poludniak. Der Eintritt beträgt 20 Euro. Die Tickets gibt es in der Geschäftsstelle des Kulturkreises, Marktplatz 1-2, und an der Abendkasse.



Weil ich neugierig auf morgen bin.

GDA-Zukunftstag

Mittwoch, den 3.5.2023, um 15:00 Uhr

Reservierung erforderlich

Entdecken Sie attraktive Möglichkeiten für Ihr Leben im Alter.

GDA Frankfurt am Zoo
60316 Frankfurt
Telefon: 069 40585 102

GDA Rind'sches Bürgerstift
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 891 593

GDA Hildastift am Kurpark
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 153 802

GDA Domizil am Schlosspark
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 900 706

www.gda.de

GDA
Da will ich leben

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

29. April bis 5. Mai 2023

<p>Widder 21. 3. – 20. 4.</p> <p>Stier 21. 4. – 20. 5.</p> <p>Zwilling 21. 5. – 21. 06.</p> <p>Krebs 22. 6. – 22. 7.</p> <p>Löwe 23. 7. – 23. 8.</p> <p>Jungfrau 24. 8. – 23. 9.</p>	<p>Das Reisefieber plagt Sie. Warum wollen Sie noch länger warten? Die Pläne sind lange vorhanden, die Kasse ist gefüllt. Jetzt kann es losgehen. Das Abenteuer lockt.</p> <p>Es besteht die Gefahr, dass diese Woche mit einem großen Triumph beginnt und mit ziemlichem Katzenjammer endet. Um das zu verhindern, müssen Sie Ihre Kräfte besser einteilen.</p> <p>Fragen Sie nicht lange nach den Beweggründen einer bestimmten Person. Es gibt immer wieder Momente, in denen rasche Entscheidungen gefordert sind. Jetzt ist es so weit!</p> <p>Vorübergehende Negativ-Tendenzen beeinflussen das gesellschaftliche Zusammenleben. Mit exzentrischem Verhalten stoßen Sie manchen vor den Kopf. Vermeiden Sie Provokationen!</p> <p>Gehen Sie bloß nicht mit dem Kopf durch die Wand, weil sich einiges nicht so entwickelt, wie Sie es sich gewünscht haben. Das bringt Sie weder beruflich noch privat weiter.</p> <p>Sie treten in dieser Woche selbstbewusst auf und haben eine Reihe kreativer Einfälle: Damit können Sie insbesondere bei Ihren Vorgesetzten eindrucksvoll punkten.</p>	<p>Sie bringen genau das richtige Fingerspitzengefühl mit, um in einer unangenehmen Situation eine Eskalation zu vermeiden. Da könnte mancher von Ihnen lernen.</p> <p>Sie dürfen sich jetzt durch die Mätzchen Ihrer Konkurrenten nicht ablenken lassen: Es kommt jetzt allein darauf an, ein bestimmtes Ziel so schnell wie möglich zu erreichen.</p> <p>Ein Lob freut Sie so sehr, dass Sie bereit sind, eine neue Aufgabe zu übernehmen, die großen Einsatz erfordert. Andere Arbeiten sollten Sie aber jetzt abgeben – alles schaffen auch Sie nicht!</p> <p>Wer es richtig anzupacken versteht, könnte seiner Partnerschaft zu einer Verjüngungskur verhelfen. Es dürfte alles nur eine Frage der richtigen Dosierung sein.</p> <p>Vergewissern Sie sich über den Termin, an dem eine Sache abgeschlossen sein muss – und denken Sie daran, dass Sie auch einer anderen Person eine Terminzusage gegeben haben.</p> <p>Es gibt Dinge, die sollten, ja müssen Sie so hinnehmen, wie sie sind. Fühlen Sie sich nicht für alles und jedes verantwortlich – das überfordert Sie nur und macht Sie letztlich krank.</p>	<p>Waage 24. 9. – 23. 10.</p> <p>Skorpion 24. 10. – 22. 11.</p> <p>Schütze 23. 11. – 21. 12.</p> <p>Steinbock 22. 12. – 20. 1.</p> <p>Wassermann 21. 1. – 19. 2.</p> <p>Fische 20. 2. – 20. 3.</p>
--	---	--	--



Wunderschöne Ausblicke über den Naturpark Taunus eröffnen sich den Wanderern bei den zahlreichen Touren.
Foto: Naturpark Taunus

Wandernd die Schönheit des Naturparks Taunus erkunden

Hochtaunus (how). Im Mai bietet der Naturpark Taunus ein abwechslungsreiches Programm an Wanderungen und Veranstaltungen an. Außer den altbekannten Sonntagswanderungen wird es auch einige Besonderheiten geben. Zu Beginn startet der Naturpark mit einer ganz neuen Reihe, den After-Work-Wanderungen, die von Landrat Ulrich Krebs begleitet werden. Für Donnerstag, 4. Mai, ist die erste Wanderung terminiert. Die zweite Tour findet am Donnerstag, 25. Mai, statt. Beide Touren beginnen um 18 Uhr am Taunus-Informationszentrum in Oberursel. Auf den ungefähr eineinhalb Stunden langen Wanderungen können die Teilnehmer vom stressigen Arbeitsalltag abschalten, die Eindrücke der Natur genießen und mit dem Landrat ins Gespräch kommen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Es besteht die Möglichkeit, die Wanderung bei einem kleinen Imbiss mit Getränken ausklingen zu lassen.

beutung des Apfels bis hin zur Abfüllung in die Flaschen nötig sind. Zur Abrundung des Erlebnisses werden Produkte des Hauses Steden verkostigt. Anschließend besteht noch die Möglichkeit, das Hoffest der Straußwirtschaft Alt Orschel bei der Kelterei Steden zu besuchen. Fortgesetzt wird die Veranstaltung im Herbst, wenn die reifen Äpfel von den Bäumen geerntet werden können. Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf zehn Euro, die die Führung durch die Kelterei, die Verkostung und drei Getränke beim Hoffest der Straußwirtschaft beinhaltet.

Wer sich nach einem Ausblick auf die Mainebene sehnt, sollte unbedingt die Wanderung „Auf zum Bleibeskopf“ am Samstag, 6. Mai, besuchen. Dabei bekommt man auch die prähistorischen Ringwallanlagen auf dem Bleibeskopf zu Gesicht. Die Tour startet um 10 Uhr an der Bushaltestelle Hirschgarten in Bad Homburg und ist für rund drei Stunden angesetzt. Die Kosten für Kinder von sechs bis 13 Jahren liegen bei fünf Euro, ab 14 Jahren zahlen sie sieben Euro pro Teilnehmer. Kinder unter sechs Jahren nehmen kostenfrei an der Veranstaltung teil.

Geschichte und Kultur sind ein wichtiges Merkmal des Naturparks Taunus. Bei der Wanderung „Mit dem Limes Cicerone unterwegs – Salvete amici an den Grenzen des römischen Reichs“, die am Sonntag, 14. Mai, stattfindet, wird den Spuren der Römer auf den Grund gegangen. Die Tour startet um 10 Uhr vor dem Römerkastell Saalburg und dauert etwa vier Stunden. Dabei werden Überreste des Limes und ehemalige Wachturmstellen sowie Grenzbefestigungsanlagen erwandert, die von einem Limes Cicerone fachkundig erklärt werden. Die Kosten belaufen sich für Kinder ab sechs Jahren auf fünf Euro, ab 14 Jahren liegen die Kosten bei sieben Euro. Kinder unter sechs Jahren nehmen kostenfrei an der Veranstaltung teil.

Mit dem ersten Sonntag am 7. Mai findet die jeden Monat wiederkehrende Überraschungstour „Immer wieder sonntags“ statt. Die genaue Route wird erst beim Start der Wanderung bekanntgegeben. Um 12 Uhr beginnt die Tour am Taunus-Informationszentrum. Dauer: circa drei Stunden. Die Veranstaltung richtet sich an Erwachsene, die Teilnahme kostet sieben Euro.

Wie jeden dritten Sonntag im Monat findet am 21. Mai die Überraschungstour „Sonntags in Eppstein“ statt. Um 12 Uhr treffen sich die Teilnehmer am Bahnhof in Eppstein. Die rund drei Stunden lange Route wird beim Start bekanntgegeben. Die Tour richtet sich an Erwachsene, die Teilnahme kostet sieben Euro. Als krönender Abschluss des Monats Mai findet am Sonntag, 28. Mai, der Wandertag der Hessischen Naturparke statt. Die am Römerkastell Saalburg beginnende Wanderung folgt dem Thema „Auf römischen Spuren im Naturpark Taunus“.

Ein kulinarischer Höhepunkt, der in Kooperation mit der Kelterei Steden entstanden ist und gerade für Familien ein besonderes Erlebnis verspricht, ist die Veranstaltung „Von der Apfelblüte in die Flasche“. Die Wanderung, die auf Samstag, 13. Mai, datiert ist, beschäftigt sich mit der Herstellung von Apfelsaft und -wein. Start ist um 14.30 Uhr am Bahnhof Oberursel. Zu Beginn führt die Tour an den Streuobstwiesen der Kelterei Steden vorbei, wobei man die Apfelbäume in ihrer vollen Pracht begutachten kann. Nach einer kurzen Wanderung wird dann die Kelterei besichtigt, bei der man einen Einblick in die verschiedenen Prozesse bekommt, die von der Ver-

Um 10 Uhr starten die Teilnehmer die Tour, bei der Teile des Qualitätswanderwegs Limeserlebnispfad erwandert werden. Entlang verschiedener historischer Überbleibsel der römischen Kultur geht es über den mystischen Bleibeskopf hin zum rekonstruierten Herzbergturm und wieder zum Ausgangspunkt zurück. Die Wanderung dauert um die vier Stunden und richtet sich aufgrund des Schwierigkeitsgrads an Erwachsene. Kosten: sieben Euro. Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung auf der Website des Naturparks Taunus erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06171-979070 oder im Internet unter www.naturpark-taunus.de.

SUDOKU

	6	9		7		3	1	4
7		4				9	2	
			4	3			7	
					4			
4			6	9	2			7
			8					
	9				1			
	1	7				6		3
3	4	6		2		1	9	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

5	3	1	7	6	9	8	2	4
4	8	6	3	1	2	5	7	9
7	2	9	5	4	8	1	6	3
2	9	5	1	8	6	3	4	7
3	1	4	9	7	5	6	8	2
6	7	8	2	3	4	9	1	5
1	6	3	4	5	7	2	9	8
9	5	7	8	2	1	4	3	6
8	4	2	6	9	3	7	5	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Schuhmacherei und Schlüssel Notdienst
Hauptstraße 27 · 65843 Sulzbach (Ts.)
Tel. 06196/73955 oder 0171/40 05499
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

DAS WETTER AM WOCHENENDE

<p>Freitag 18 – 8</p>	<p>Sonntag 19 – 7</p>
<p>Samstag 17 – 9</p>	

Freibad und Sauna öffnen wieder

Eschborn (ew). Am Montag, 1. Mai, eröffnet das Eschborner Wiesenbad die Freibadsaison. Täglich von 10 bis 20 Uhr können dann wieder im Außenbecken Bahnen gezogen werden. Durch die aktuell stattfindenden Bauarbeiten erfolgt der Einlass über die Hauptstraße. Die Bezahlung erfolgt an der Hauptkasse, mit einer gültigen Jahreskarte ist der Zugang auch direkt über den Freibadeingang möglich. Entspannung nach dem Schwimmen bietet die

Sauna, die ebenfalls ab dem 1. Mai wieder täglich besucht werden kann. Die Öffnungszeiten der Sauna sind wie folgt: Montag – 14 bis 21 Uhr Familiensauna, Dienstag – 9 bis 13.30 Uhr Damensauna, 14 bis 21 Uhr Herrensauna, Mittwoch – 9 bis 21 Uhr Damensauna, Donnerstag und Freitag – 9 bis 21 Uhr Familiensauna, Samstag und Sonntag – 9 bis 20 Uhr Familiensauna und Feiertage – 9 bis 18 Uhr Familiensauna.

Radweg-Baustelle bald beendet

Eschborn (ew). Nachdem vor Kurzem nach einem Ampeldefekt überraschend die Landesstraße in Abstimmung mit der Polizei für die Richtung Niederhöchstadt-Steinbach gesperrt werden musste, nähert sich langsam das Ende der Baumaßnahme am Radweg zwischen Niederhöchstadt und Steinbach. Nach der derzeitigen Planung soll am 3. Mai die Einmündung der Weidfeldstraße in die Steinbacher Straße wieder geöffnet werden.

Allerdings ist dies verbunden mit einer letzten Einschränkung für die Verkehrsteilnehmer sowie Anwohner der Straße in den Weingärten. Ab Mittwoch, 3. Mai, wird die Landesstraße zwischen der Einmündung in den Weingärten und der Weidfeldstraße für etwa vier Wochen voll gesperrt. Wie der zuständige Fachbereichsleiter Dieter Gick mitteilt, wären sonst die erforderlichen Sicherheitsabstände für die Mitarbeiter der Baufirma nicht einzuhalten. Die abschließenden Wiederherstellungsarbeiten an der Landesstraße in einer Breite von etwa einem Meter lassen nicht zu, dass weiterhin Autos die Baustelle passieren.

„Wir haben zusammen mit unseren Partnern ‚Hessen Mobil‘ und der Baufirma alle anderen Optionen geprüft, letztendlich aber doch feststellen müssen, dass es anders nicht geht“, ergänzt Bürgermeister Shaikh, der sich auch persönlich mit den Fachleuten vor Ort getroffen hatte, um Alternativen zur Vollsperrung zu finden. Abgeschlossen werden sollen die Bauarbeiten am Radweg in der 23. Kalenderwoche.

Zu Ende geht dann ein Bauvorhaben, das oberflächlich als Radweg bezeichnet wurde, tatsächlich aber eine komplette Infrastrukturbauaufgabe ist. Neben dem rund 1,5 Kilo-

meter langen Radweg wurden dort vor allem 760 Meter Kanal, 180 Meter Gasleitung, 40 Meter Wasserleitung, 6000 Meter Leerrohre sowie 3000 Meter Kabel für Mittelspannung, Beleuchtung und Telekommunikation verlegt sowie eine zentrale Trinkwasserübergabestation für den Ortsteil Niederhöchstadt an moderne Überwachungs- und Monitoringtechnik angeschlossen. Die Bauherren dieser Kombibaustelle sind die Netz-Dienste Rhein-Main, die Syna, der Wasserbeschaffungsverband Taunus, Hessen Mobil und die Städte Steinbach und Eschborn.

„Leider werden wir am Ende wohl gut fünf Monate länger gebraucht haben, als wir anfänglich geschätzt haben“, sagt Fachbereichsleiter Dieter Gick. Die Gründe dafür seien vielfältig. Böden, die nach intensiven Regenfällen noch schlechter waren als vom Gutachter vorausgesagt, mussten ausgetauscht werden, Stromkabel, Wasserleitungen, Drainagen, Telekommunikationskabel, die nicht dort lagen, wo sie laut Plan hätten liegen sollen, mussten umgelegt werden, auch nachträgliche Planänderungen zugunsten der Berücksichtigung blinder oder sehingeschränkter Fußgänger hatten zusätzliche Aufgaben bedeutet, die den ursprünglichen Fertigstellungstermin an Weihnachten 2022 verzögert hätten.

„Mit dem Leitungsbau sind wir jetzt aber durch, nun kommt nur noch Straßenbau“, erklärt Dieter Gick. Auch Bürgermeister Adnan Shaikh freut sich auf das Ende der Baustelle und bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohner noch einmal um Verständnis für die anstehende, aber nicht vermeidbare Vollsperrung der Landesstraße im Mai.



Langsam nähert sich das Ende der Baumaßnahme am Radweg zwischen Niederhöchstadt und Steinbach. Foto: Stadt Eschborn

Malwettbewerb und Lesespaziergang

Eschborn (ew). Ob seltene Tiere oder mystische Fabelwesen – für kreative Kids regt das Arboretum zwischen Schwalbach, Sulzbach und Eschborn zu vielen Bildern an. Die „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Freunde Arboretum“ schreibt deshalb einen Malwettbewerb für Schüler im Grundschulalter aus. „Also gleich los malen und das Bild an Freunde Arboretum, Sossenheimer Weg 60, 65824 Schwalbach schicken“, so die Organisatoren. Die schönsten Werke werden von einer fachkundigen Jury ausgewählt und prämiert. Preise und Urkunden sponsert die Taunus Sparkasse. Eine kleine Ausstellung der nominierten Werke sowie die Preisverleihung findet im Rahmen des Lesespaziergangs der „Freunde Arboretum“ statt. Der Lesespaziergang für Groß und Klein beginnt

am Sonntag, 7. Mai, um 14 Uhr am Tag der Literatur im Rahmen von Hessens größtem Literaturfestival. Die Autorin Tanja Konopka liest aus ihrem Kinderbuch „Das Geheimnis von Little Tir-na-Moe“. Krimiautor Lutz Ullrich gibt eine Kostprobe aus seinem neuesten Frankfurt-Krimi, und Chris Silberer sorgt mit dem Goethe-Krimi „Mehr Licht“ für Spannung an den verschiedenen Natur-Stationen des beliebten Waldparks.

Start der geführten Tour: Arboretum Waldhaus, Am Weißen Stein, in Schwalbach, das von „HessenForst“ zur Verfügung gestellt wird. Weitere Infos im Internet unter www.freunde-arboretum.de. Kontakt: Chris Silberer, Pressesprecherin, Telefon 0172-9064791, E-Mail: freunde.arboretum.info@gmail.com.

„Wir tanzen“ – auch mit Demenz

Eschborn (ew). „Wir tanzen weiter!“ – das Tanzprojekt der evangelischen Andreasgemeinde Niederhöchstadt für Menschen mit und ohne Demenz geht in die dritte Runde. „Haben Sie Lust, mit uns in den Mai zu tanzen? Mit Ihnen gemeinsam wollen wir am 5. Mai das Tanzbein schwingen. Unser Tanzlehrer Kai Dombrowski hat sich wieder etwas Besonderes für uns ausgedacht“, so die Verantwortlichen. Das Tanzprojekt „Wir tanzen weiter“ bringt Menschen mit Demenz gemeinsam mit gesunden Senioren dorthin, wo das Tanzen für viele Menschen hingehört: in die Tanzschule. Im Vordergrund steht der Spaß am Tanzen, die Freude an Bewegung und Begegnung – nicht das tänzerische Können. Die Teilnehmer können sich auf eine Auszeit freuen – vom Alltag, der Pflege, der Demenz – und eine tänzerische Weltreise durch die unterschiedlichsten Tanzstile und Musikrichtungen genießen. „Wir tanzen weiter“ ist ein

wichtiges und sehr bedeutsames Projekt für die Integration von Menschen mit Demenz. Die Andreasgemeinde freut sich, dass sie dafür die Tanzschule Pelzer in Bad Soden gewinnen konnte. Jeder ist eingeladen, sei es aus stationären Einrichtungen oder aus dem privaten Umfeld – in Begleitung von Ehepartnern, Pflegern, ehrenamtlichen Helfern oder Freunden. Getanzt wird jeweils freitags, am 5. Mai, 2. Juni und 7. Juli. Einlass ist um 13.30 Uhr und Tanzzeit von 13.45 bis 14.45 Uhr – unter der professionellen Leitung des Tanzlehrers und Unterstützung der Demenzbegleiterinnen – in der Tanzschule Pelzer, Zum Quellenpark 31, 65812 Bad Soden. Die Kosten betragen neun Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldung unter Telefon 06173-7828730 oder per E-Mail an demenzberatung@andreasgemeinde.de. Infos gibt es im Internet unter www.andreasgemeinde.de/gemeindeleben/demenzzentrum.



Viel Freude macht das Projekt „Wir tanzen weiter“ für Menschen mit und ohne Demenz. Dies geht jetzt in die dritte Runde, und die Anmeldung startet. Foto: Andreasgemeinde

„Heckstert Rocks“

Eschborn (ew). „Mission Possible“ lässt es am Sonntag, 30. April, ab 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, bei „Heckstert Rocks“ im Bürgerzentrum Niederhöchstadt kräftig krachen. Die aus dem Rhein-Main-Gebiet stammende Band spielt die größten Smash-Hits der letzten 30 Jahre so authentisch, dass sie keinen Vergleich mit den Originalen scheuen muss. „Bei uns steht der hautnahe Kontakt zum Publikum im Vordergrund“, so Mario Carillo, der agile Sänger der Band, der während der Konzerte regelmäßig ins Publikum eintaucht, um die Besucher anzufeuern. Die treue Fanschar nimmt das sehr dankbar an und geht bei den „Mission Possible“-Konzerten mit, bis der Arzt kommt. Neben weltbekannten Klassikern von U2, Deep Purple, Toto, Genesis, Kiss werden auch aktuellere Rocksongs von Coldplay, Sunrise Avenue, Red Hot Chili Peppers, Kings of Leon und Snow Patrol ins Programm eingebaut. Damit bleibt die „Mission Possible“-Show frisch und mitreißend und spricht nahezu alle Altersklassen an. „Mission Possible“ konnte sich bei zahlreichen erfolgreichen Auftritten, darunter bei Großveranstaltungen wie den Hessentagen 2016 in Herbore und 2017 in Rüsselsheim und mehrfach beim Schlossfest Höchst einen guten Namen erspielen. Beim Kappen-Club-Niederhöchstadt (KCN) sind sie erstmalig zu Gast. Die treuen und neuen Fans können sich auf ein heißes Rockkonzert freuen. Die Karten im Vorverkauf kosten 15,- Euro zuzüglich anfallender Vorverkaufs- und Systemgebühren und an der Abendkasse 18,- Euro. Vorverkaufslink: www.heckstertrocks.print-at-home.de. Vorverkaufsstellen sind Elektro-Müller, Kronberger Str. 24, und Apfelwein-Müller, Hauptstraße 287.

„Nullzins adé“

Schwalbach (sbw). Peter Krissel, Filialdirektor der Taunus Sparkasse und Dozent an der Sparkassenakademie, berichtete beim letzten Vortrag am Abend, diesmal im Bürgerhaus, über die augenblickliche Situation auf dem deutschen Finanzmarkt. In gewohnt lockerer Art und verständlich auch für Finanzlaien erklärte er Anlagen, Zinsen, Aktien, „Exchange-Traded Fund“ (ETF) und wie man sein Geld am besten vermehren kann. Ausgehend von einem Rückblick auf das Jahr 2019 mit Nullzins und Verwahrentgeld zeigte er die Entwicklung bis heute. Dabei erfuhren die etwa 30 Zuhörer auch, dass manchmal Sparen nicht der beste Weg ist, um die nötigen Mittel für eine Investition zu bekommen. Die Aufnahme eines Kredits kann da vorteilhafter sein. Begriffe wie Realverzinsung oder Nachhaltige Kapitalanlagen wurden verständlich erklärt. Lohnt es sich, in Rüstung zu investieren? Oder lieber in eine Aktie wie Tesla? Wie entwickeln sich die Zinsen? Wie geht es mit der Inflation weiter? Auch alle diese Fragen und weitere aus dem Publikum wurden behandelt. Am Ende gab es nützliche Anregungen für alle Kapitalanleger, wie man am besten die gegenwärtige Situation meistern kann. Zum Schluss konnte jeder zehn Tipps zur vernünftigen Kapitalanlage mit nach Hause nehmen. Die Präsentation und die Tipps können auf der Website www.witechwi.de/veranstaltungen/Dokumente/ heruntergeladen werden. Der nächste WiTechWi-Vortrag zum Thema „Autonomes Fahren – Die Zukunft der Mobilität“ findet am Mittwoch, 10. Mai, um 19.30 Uhr wieder im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule statt.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Trennung und Scheidung – was tun?

Teil 8: Zu viel gezahlt / Zu wenig verlangt? (Teil 2)

Soweit ein Unterhaltsanspruch besteht, stellt sich sehr schnell die Frage nach der Höhe des Trennungsunterhalts.

Maßgebend sind die sogenannten „ehelichen Lebensverhältnisse“ und demzufolge auch das beiderseitige Einkommen der Eheleute. Einkommen sind alle Einkünfte, die im Laufe eines Jahres erzielt werden. Neben dem Gehalt eines Angestellten (Durchschnitt der letzten 12 Monate) oder den Gewinnen eines Selbständigen (Durchschnitt der letzten drei Jahre) sind dies auch Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung oder Einkünfte aus Kapitalvermögen.

Das Einkommen wird selbstverständlich um Steuern, Krankenversicherung, Altersvorsorge und sonstige Sozialabgaben bereinigt. Ferner um unterhaltsrechtlich an-

erkannte Abzugspositionen, wie beispielsweise die Darlehensraten zur Finanzierung des Eigenheims. Sowohl die Feststellung des unterhaltsrelevanten Einkommens als auch Grund und Höhe der Bereinigungspositionen erfordern wirtschaftliche und rechtliche Expertise. Sie sollten sich daher vor oder spätestens zu Beginn der Trennung anwaltlich beraten lassen und einen Fachanwalt oder eine Fachanwältin für Familienrecht konsultieren. Fortsetzung am Donnerstag, dem 11. Mai 2023. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Die 1. Herrenmannschaft ist zum Saisonende Tischtennis-Meister: A. Kienast, A. Bohl, S. Meingast, R. Küster, C. Kontogiannapoulous und T. Daniel (v. l.).
Foto: TTV E-N

Tischtennisspieler feiern drei Meisterschaften

Eschborn (ew). Auch die zweite Saison des Tischtennis-Turnvereins Eschborn-Niederschloß (TTV E-N) war eine erfolgreiche. Insgesamt konnten drei Meisterschaften gefeiert werden.

Allen voran steht der zweite Aufstieg in Folge der ersten Mannschaft. A. Kienast, T. Daniel, R. Küster, C. Kontogiannapoulous, S. Meingast und A. Bohl setzten sich am Ende in der Bezirksliga mit 39:5 Punkten vor den Verfolgern aus Hornau und Kriftel durch. Alle sechs Spieler konnten am Ende eine hoch positive Einzelbilanz aufweisen. Erwähnenswert ist auch das Doppel Kienast/Meingast, das in 16 Spielen die ganze Saison unbesiegt blieb. Ebenfalls Meister der 1. Kreisklasse wurden die 6. Herren des TTV E-N. In einer ausgeglichenen Liga waren J. Pitthan, M. Heinz, C. Töttler und L. Felber schlussendlich mit 29:11 Punkten die Glücklichen. Kurios dabei war, dass die Teams aus Hofheim, Sulzbach und Neuenhain ebenfalls 29:11 Punkte vorzuweisen hatten. Am Ende entschied das Spielverhältnis zugunsten des TTV, der vor allem durch seine Ausgeglichenheit bestechen konnte.

Den dritten Meistertitel holten die Damen in der Bezirksoberliga. In einem spannenden Zweikampf mit dem TTC Ober-Erlenbach behielten die Eschbornerinnen um T. Pitthan, K. Otte, S. Keweloh, C. Töttler sowie den Jugendspielerinnen E. Weis und T. Eberl mit 30:2 Punkten die Oberhand und dürfen es im nächsten Jahr in der Verbandsliga versuchen. Auch hier wiesen alle Spielerinnen am Ende eine hoch positive Einzelbilanz auf.

Die anderen Teams beendeten die Saison unterschiedlich. In der Kreisliga belegten die Herren III (H. Reeber, A. Voigt, B. Czipluch, R. Wack, G.-D. Linke sowie Jugendspieler F. Heuer) den fünften und die Herren IV (T. Kirschall, C. von Gottschalck, W. Kalitzke sowie Jugendspieler R. Daniel) den siebten Platz.

Während in der 1. Kreisklasse die 6. Herren aufsteigen konnten, verpassten die 5. Herren den Aufstieg mit dem 3. Platz nur knapp, obwohl das Team um J. Elsner, Y. Matsushima, Y. Hong und Jugendspieler J. Strobel ebenfalls 29:11 Punkte vorzuweisen hatte.

In der 2. Kreisklasse gab es zwei erfreuliche Ergebnisse von der 7. und 8. Mannschaft. Die Herren VIII (S. Rink, J. Peuser, D. Eberlein, J. Schopp und K.-H. Engel) wurden Zweiter, die Herren VIII (R. Kröll, S. Jonas, T. Wilker, O. Gabriel) Dritter. Die 9. Mannschaft (J. Luthardt, A. Goltzsche, G. Kutscher und O. Schamun) muss den Gang in die 3. Kreisklasse hinnehmen.

In der 3. Kreisklasse verpassten die Herren X (R. Al Kaddoum, M. Scholl, S.A.H. Rizvi, und S. Schlimm) nach dem Sieg in ihrer Vorrundengruppe in der Meisterrunde den Aufstieg mit dem 4. Platz nur knapp. Die Herren XI (D. Trivedi, V. Lileiko, A. Malkin, D. La Roche, D.-P. Barbosa, H. Schütz, H. Lottermann sowie die Jugendspieler M. Zhang und S. Heinrich) verpassten die Meisterrunde, belegten aber in der Platzierungsrunde einen guten 2. Platz.

Nach dem Abschluss der Saison fanden in Kassel die Hessischen Meisterschaften für untere Spielklassen statt. Bei den Damen C (bis 1300 Punkte) überstanden alle drei TTV-Lerinnen souverän ihre Vorrundengruppe. Doch im Achtelfinale kam für T. Eberl, E. Weis und T. Pitthan das Aus. Im Doppel lief es besser. Dort holten sich das Eschborner Doppel T. Pitthan/E. Weis den dritten Platz, T. Eberl gewann mit ihrer Partnerin S. Engeln (TV Igstadt) den Titel. E. Weis konnte sich sogar für die Damen B (bis 1500 Punkte) qualifizieren und überstand dort auch die Vorrundengruppe und schied im Achtelfinale aus.

Bei den Herren D (bis 1400 Punkte) war R. Daniel am Start. Nach guten Auftritten konnte er erst im Halbfinale gestoppt werden.

Verkehrsversuch im Dörnweg soll Bringverkehr besser steuern

Eschborn (ew). Mehr Schüler bedeuten gleichzeitig auch mehr Verkehr rund um die Schulen. Zudem konnte in der Vergangenheit beobachtet werden, dass immer mehr Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen. Durch das erhöhte Verkehrsaufkommen im Bereich des Dörnwegs rund um die Hartmutschule und Heinrich-von-Kleist-Schule kommt es oft zu gefährlichen Situationen.

In Absprache mit den beiden Schulen und deren Elternbeiräten startet am Dienstag, 2. Mai, ein Verkehrsversuch, um den Verkehr im Dörnweg in der morgendlichen Spitzensituation besser zu steuern. Die Anfahrt ist in der Schulzeit zwischen 7.30 und 8.30 Uhr nur noch über „An den Krautgärten“ und „Nordstraße“ möglich. Die Schulbusse nutzen bereits heute freiwillig diese Route, um den Verkehr zu entzerren.

Für die unvermeidlichen „Elterntaxis“ wird ein klar definierter Haltebereich zwischen den beiden Schulen ausgewiesen. Dort können die Kinder aus dem Pkw aussteigen. Dafür wur-

de bislang die Feuerwehrezufahrt genutzt – dies soll morgens nicht mehr stattfinden. Die Abfahrt der Autos ist wie gewohnt über den Dörnweg möglich. Die Stadt Eschborn bittet sowohl alle Eltern als auch alle anderen Verkehrsteilnehmer in dem Gebiet um Beachtung der Regelung.

„Durch die Änderung soll eine geregelte Anfahrt erfolgen, Wendemanöver im Dörnweg vermieden und die Verkehrssicherheit rund um die Schulen erhöht werden“, so Bürgermeister Shaikh. „Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Verständnis füreinander wollen wir den Schulweg so stressfreier, angenehmer und vor allem sicherer machen.“

Durch die neue Verkehrsführung sollten die Verkehrsteilnehmer ein paar Minuten mehr einplanen. Nur wenn unbedingt nötig, sollten Kinder mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Der Verkehrsversuch wird zunächst bis zu den Sommerferien laufen und dann gemeinsam mit den Schulleitungen und Elternbeiräten evaluiert.

Ein Aufruf gegen Mobbing



Bereits zum dritten Mal fand ein Filmworkshop des Jugendbildungswerks Schwalbach in Kooperation mit dem „FILMmobil Hessen“ vom 3. bis 6. April statt. Unter der Leitung von Filmpädagogin Urs Daun und Jugendbildungsreferentin Nadine Desoi entstand der Kurzfilm „Gewissensbisse“ zu den Themen Mobbing und Homophobie. „Als Inspirationsquelle haben wir am ersten Tag „#1coolermove“ durchgespielt. Das ist ein Online-Tool über Themen wie Ausgrenzung, Diskriminierung und Zivilcourage“, erläutert Jugendbildungsreferentin Nadine Desoi. „Aus den verschiedenen Themenbereichen, in denen Zivilcourage nötig ist, haben die Jugendlichen dann die Themen Mobbing und Homophobie ausgewählt und ihre Idee entwickelt.“ An weiteren drei Tagen wurde gefilmt und geschnitten und am Ende des Workshops konnten alle Jugendlichen ihren fertigen Film mit nach Hause nehmen. „Das war schon merkwürdig, vor der Kamera zu sein und nichts zu sagen, weil meine Gedanken von jemand anderem gesprochen werden“, sagt der dreizehnjährige Mohamed, der dem Protagonisten sein Gesicht lieh. Seinem Schauspielkollegen Julian hingegen sei es schwergefallen, den Bösen zu spielen und mit Beleidigungen um sich zu werfen. Trotzdem habe das Schauspielern vor der Kamera viel Spaß gemacht. Zu sehen ist der Film auf dem YouTube-Kanal des Jugendbildungswerks „jbschwalbach“ und im Fernsehen auf dem Offenen Kanal RheinMain, der die professionelle Technik zur Verfügung gestellt hat. Weitere Informationen zu Angeboten des Jugendbildungswerks gibt es bei Nadine Desoi unter jugendbildungswerk@schwalbach.de oder unter Telefon 06196-804243.

Foto: Stadt Schwalbach

26 Jahre
1997 - 2023



Eine nahezu unsichtbare Lösung.
Einfach einsetzen und los geht's.
Steuerbar per Smartphone.

Jetzt kostenfrei testen!

Die Natur als Vorbild.

Die neuen Signia Silk Hörgeräte sind 20 % kleiner als der bereits winzige Vorgänger und damit von außen **praktisch unsichtbar**.

Durch die **innovativen** Silikon Click Sleeves können sie sofort getragen werden.

Die neue X-Technologie ermöglicht ein äußerst **natürliches** Hörerlebnis. Im Fokus steht was wichtig ist, wie z.B. der Gesprächspartner in Gesellschaft.

signia
Life sounds brilliant.



Rufen Sie an und vereinbaren einen Termin.

Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Verpflichtung.

Auge & Ohr
Hörsysteme

Inh. Ekkhard Fritz
Berliner Platz 2
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 - 99 77 301
Fax: 0 61 73 - 99 77 304

akustik@augeundohr.com

Städtischer Haushalt genehmigt

Schwalbach (sbw). Wie Erster Stadtrat und Kämmerer Thomas Milkowitsch mitteilt, wurde der Haushaltsplan 2023 der Stadt Schwalbach von Landrat Michael Cyriax ohne Auflagen genehmigt. Damit endet nicht nur die vorläufige Haushaltsführung, sondern es können auch wichtige Projekte neu angestoßen werden.

Milkowitsch sagt: „Das ist eine gute Nachricht, denn schließlich mussten wir den Haushalt mit großen Unwägbarkeiten hinsichtlich der Energiekosten und der Umlagen aufstellen. Doch unser Ansatz ‚kraftvoll konsolidieren und intelligent investieren‘ hat sich offenbar bewährt. Nach der Genehmigung kann die Stadtverwaltung loslegen mit den Projekten, die der Haushaltsplan für dieses Jahr vorsieht. Dazu gehören beispielsweise die Fortführung des geplanten Neubaus für Feuerwehr und Bauhof oder der Neubau Tribüne mit Lärmschutzwand im Limesstadion. Genehmigungsfähig ist

der Haushalt insbesondere durch die hohen Rücklagen und Zahlungsmittelstände. Es ist daher von besonderer Wichtigkeit, den eingeschlagenen Konsolidierungskurs weiter zu fahren und den Weggang von Samsung als wichtigem Gewerbesteuerzahler zu kompensieren.“

Die Schwalbacher Stadtverordnetenversammlung, das örtliche Parlament, beschließt den Haushaltsplan für das jeweils kommende Jahr. Das Zahlenwerk, in dem alle städtischen Ausgaben für ein Haushaltsjahr festgelegt sind, wird dann von der Revision des Main-Taunus-Kreises geprüft. Erst wenn deren Zustimmung vorliegt, dürfen neue Vorhaben in Angriff genommen werden. Dies gilt nicht für Routineausgaben aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen wie beispielsweise die Straßenbeleuchtung, die Veröffentlichung von Bekanntmachungen oder die Gehälter der Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Wöchentliche Leerung der Biotonnen

Eschborn (ew). Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Bioabfalltonnen von April bis einschließlich November wieder im wöchentlichen Rhythmus geleert werden.

Das Abfallteam der Stadt Eschborn bittet darum, Speisereste aus der Küche sowie Abfälle aus dem Garten über die Bioabfalltonne zu entsorgen. Bitte unbedingt beachten: Verpackungsmaterialien aus Plastik oder Glas gehören nicht in die Bioabfalltonne. Bioabfallgefäße, die falsch befüllt sind, werden nicht geleert.

Die Nutzung der kostenfreien Bioabfalltonnen ist das ganze Jahr über möglich. Sie können jederzeit bestellt werden. Es stehen 120-Liter- oder 240-Liter-Tonnen zur Verfügung. Für die Aufstellung oder Abholung

beziehungsweise den Umtausch fällt eine Gebühr von 35 Euro an. Für eine Auftragserteilung an die Stadt Eschborn ist die Unterschrift des Grundstückseigentümers oder der beauftragten Hausverwaltung erforderlich. Auf der städtischen Homepage www.eschborn.de kann in der Rubrik „Formulare A-Z“ ein Bestellvordruck heruntergeladen werden. Selbstverständlich können auch mehrere Gefäße für eine Liegenschaft beantragt werden. Pro Restmüllgefäß ist eine Bioabfalltonne kostenfrei. Für jedes weitere Bioabfallgefäß werden Gebühren erhoben.

Fragen rund um das Thema beantwortet das städtische Team der Abfallberatung unter Telefon 06196-490-217, -309, -310, -410 oder -159.

Bildungsfahrt nach Lübeck

Schwalbach (sbw). In der ersten Woche der Sommerferien, vom 24. bis 28. Juli, veranstaltet das Jugendbildungswerk der Stadt Schwalbach für Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren eine Bildungsfahrt nach Lübeck.

Im Laufe der Woche erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über die Geschichte der Hansestadt, die zum „UNESCO-Weltkulturerbe“ zählt. Das Erlernete wird kreativ aufgearbeitet, in der Gestaltung sind die Jugendlichen frei. Die Hin- und Rückreise erfolgt mit der Bahn. Übernachtet wird in der Jugendherberge „Vor dem Burgtor“, die mit ihrer Vollpension vom Büfett auch für das leibliche Wohl sorgt.

Wer mit einer Gruppe Jugendlicher in das historische Lübeck abtauchen möchte, erhält den Info-Flyer mit dem Anmeldebogen ab dem 2. Mai im Foyer des Rathauses oder per Mail-Anfrage an jugendbildungswerk@schwalbach.de. Die verbindliche Anmeldung ist ab diesem Zeitpunkt möglich. Anmeldeabschluss ist der 31. Mai. Es stehen 15 Plätze zur Verfügung, der Teilnahmebeitrag beträgt 50 Euro. Ermäßigungen sind im Einzelfall möglich.

Weitere Auskünfte zur Fahrt und zum Programm gibt Jugendbildungsreferentin Nadine Desoi unter der oben genannten E-Mail-Adresse oder unter Telefon 06196-804243.

Autonomes Fahren

Schwalbach (sbw). Am Mittwoch, 10. Mai, findet der nächste Vortrag mit Gunter Eger vom Arbeitskreis Wissenschaft-Technologie-Wirtschaft im Kulturkreis in Kooperation mit der Albert-Einstein-Schule von 19.30 bis 21.30 Uhr im Hörsaal der Albert-Einstein-Schule, Ober der Röth 1, statt. Der Vortrag versucht, das Thema Autonomes Fahren aus möglichst vielfältigen Perspektiven zu betrachten. Zu Beginn werden die verschiedenen Automationsstufen dargestellt und die zugrundeliegende Technik sowie die Voraussetzungen für die Infrastruktur im Einzelnen beschrieben. Thema ist auch die benötigte Rechenleistung an Bord der Fahrzeuge, wie neuronale Netze und der Bedarf an Kommunikation mit der Umgebung. Es wird dargestellt, welche diffizilen Fahraufgaben gelöst werden müssen. Die Frage nach der Sicherheit dieser Systeme wird anhand einzelner Unfälle und ihrer Konsequenzen betrachtet. Dabei wird auch auf die Situation in den USA eingegangen. Den Abschluss bilden ethische Aspekte und eine Darstellung heutiger Einsatzszenarien in Deutschland. Der Eintritt ist frei.

Erste-Hilfe-Kurse

Schwalbach (sbw). Oft sind die ersten Minuten bei der Bewältigung eines Notfalls entscheidend, noch bevor professionelle Hilfe eintritt. Daher ist es dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) Schwalbach ein wichtiges Anliegen, auch die breite Bevölkerung in Erster Hilfe zu schulen. Zu diesem Zweck werden von den erfahrenen Ausbildern Kurse angeboten, an denen vom Führerschein-Bewerber bis Rentner jeder teilnehmen kann. Im Laufe eines Tages erlernen die Teilnehmer dabei jede Menge praktische Handgriffe oder frischen fast Vergessenes wieder auf. Die nächsten Erste-Hilfe-Kurse finden in Schwalbach am Samstag, 20. Mai, sowie Samstag, 29. Juli, statt. Veranstaltungsort ist die DRK-Station Schwalbach, Schulstraße 7 (Alte Schule). Die Kursgebühr beträgt 50 Euro für den Mai-Termin und 55 Euro für den Juli-Termin. Eine Anmeldung erfolgt im Internet unter www.drk-maintaunus.de, Erste Hilfe, Kalender und Anmeldung – hier geht es zur Online-Anmeldung (Link betätigen, „jetzt anmelden“). Infos über freie Plätze sind hier ebenfalls zu sehen.

STELLENMARKT

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

COVADO

Trusted Advisor

Zur Verstärkung unseres Teams in Kelkheim suchen wir ab sofort eine/n

Junior-Family-Officer (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Recherche- und Analysetätigkeiten
- Identifizieren von Innovationen
- Selbstständige Durchführung und Ergebnisaufbereitung von Datenanalysen
- Erstellen von Übersichten zur Bewertung von Vermögensverwaltern und Banken in liquiden und illiquiden Investments
- Schnittstelle zwischen Portfoliocontrolling und Mandantenbetreuung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Durchführung von Auswahlprozessen für die Anlage liquider Vermögensteile an den Kapitalmärkten („Beauty Contest“)
- Mitwirkung an der Qualitätskontrolle von Vermögensberichten
- Pflege interner Datenbanken und Research-Plattformen
- Erstellung von PowerPoint-Präsentationen und Reports

Wir erwarten von Ihnen

- Erste Berufserfahrung im Bereich Private Banking / Vermögensverwaltung / Family-Office
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Eigeninitiative und Teamgeist
- Motivation über den Tellerrand hinauszublicken und sich in neue Themen einzuarbeiten
- Selbstständige, flexible, präzise und zuverlässige Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen

- Persönliche und harmonische Atmosphäre in einem familiären Team
- ein Büro in einem lichtdurchfluteten Neubau (3 Minuten zur Autobahn; Bahnhof fußläufig erreichbar)
- flexible Einteilung der täglichen Arbeitszeiten / Home-Office-Möglichkeit
- Betriebliche Altersvorsorge
- Steuerfreier Sachbezug in maximaler Höhe
- Modernes Equipment auch zur privaten Nutzung
- Getränke, Snacks und gute Stimmung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe einer Gehaltsvorstellung an info@covado.de

Covado GmbH

Clarisse Fischer
Margarete-von-Wrangell-Straße 13
65779 Kelkheim (Taunus)

ServiceMonteur (m/w/d)

mit Führerschein für Service, Reparatur und Wartung von Pumpen in Kelkheim gesucht.

O. Georg Pumpenservice
Tel. 06195 911515
info@pumpen-georg.de
www.pumpen-georg.de

Suchen

Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein

Die Kopfschmerz-Spezialisten

Wir suchen eine

Aushilfe/Servicekraft (m/w/d) für den Speisesaal (Minijob)

nach Absprache ca. 2x im Monat am Wochenende.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Tel.: 06174 2904-0

E-Mail: personal@migraene-klinik.de

www.migraene-klinik.de

Immobilienmakler*in:

Machen Sie´s doch, wie Sie wollen!

Aber bitte: Höchst professionell, absolut seriös, bestens ausgebildet, sinnvoll organisiert und gemeinsam mit uns! Immer mehr Verkäufer vertrauen uns den Verkauf ihrer Immobilie an und die Arbeit ist kaum noch zu schaffen. So suchen wir zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams einen versierten Immobilienprofi oder ausbildungswillige*in Quereinsteiger*in. .

50 jährige Immobilienerfahrung unseres Geschäftsführers Harald Blumenauer, hochmoderne Kommunikations- und Informationstechnologie und beste, für Sie entlastende, Organisation in Bad Soden.

Haben Sie Interesse? Rufen Sie direkt an unter 06196 5602-300 oder schreiben Sie uns unter bewerbung@blumenauer-consulting.de.

 blumenauer consulting
Immobilien

Königsteiner Str. 6, 65812 Bad Soden am Taunus.
E-Mail: willkommen@blumenauer-consulting.de, Telefon 06196 5602300,
Instagram: www.instagram.com/blumenauer

 F&C
Ethische Immobilien weltweit

Die Hücker & Hücker GmbH, ein familiengeführtes, seit 27 Jahren akkreditiertes Prüflabor für hygienische Untersuchungen im Gesundheitswesen und in der Medizinprodukteindustrie mit Sitz in 65779 Kelkheim-Mitte sucht zum baldmöglichen Eintritt eine(n)

Biologisch-Technische(n) oder Chemisch-Technische(n) Assistenten(-in) (m/w/d)

Kurz über uns

Wir sind die Hücker & Hücker GmbH, ein Familienunternehmen aus Kelkheim im Taunus (einem Vorort von Frankfurt am Main). Wir validieren seit 27 Jahren als akkreditiertes Prüflabor Aufbereitungsprozesse für Medizinprodukte im Gesundheitswesen und überzeugen unsere Kunden mit der Qualität unserer Arbeit. Unseren familiären Umgang haben wir uns dabei bewahrt.

Wir suchen eine(n) Kollegen/Kollegin für die tatkräftige Unterstützung in unserem Labor in Kelkheim.

Ihre Aufgaben

- die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von qualitativen und quantitativen mikrobiologischen Prüfungen in den Räumlichkeiten unseres Labors, wie z. B. Untersuchungen von medizinischen Behandlungswässern, Prüfungen von Produkten/biologischen Indikatoren auf Sterilität
- die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von qualitativen und quantitativen chemischen Prüfungen in den Räumlichkeiten unseres Labors, wie z. B. Proteinrückstandsbestimmungen mittels OPA/BCA-Methode, Herstellung von Reinigungsindikatoren, Titration.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als biologisch-technische(r), chemisch-technische(r) Assistent/in (m/w/d)
- gute Deutsch- und Englisch-Grundkenntnisse
- die Bereitschaft, sich in neue Arbeitsfelder einzuarbeiten
- Interesse an der Entwicklung und Einführung neuer Methoden

Was wir bieten

- eine Festanstellung in Vollzeit
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- ein wettbewerbsfähiges Gehalt
- ein familiäres und kollegiales Arbeitsumfeld
- familienfreundliche Arbeitszeiten

Sehen Sie sich als Teil unseres Teams? Wir freuen uns auf Sie!

Schicken Sie bitte Ihre Bewerbung (Lebenslauf) per E-Mail an bewerbung@huecker-gmbh.de

 HÜCKER & HÜCKER
PRÜFEN. LERNEN. VERTRAUEN.

Hücker&Hücker GmbH
Wilhelmstraße 3, D-65779 Kelkheim
Tel +49 (0)6195 67 35 - 0
info@huecker-gmbh.de
www.huecker-gmbh.de

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Münzarmband, alte Münzen und Silbergegenstände aller Art (Dosen, Kannen, Kerzenleuchter) zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertenschätzung. Zahle bar vor Ort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertenschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundige und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschen-uhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertenschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche zum Mieten, ebenerdigen Raum, Garage o.ä. zum Abstellen von 2 E-Bikes in Kelkheim. Tel. 0172/6718474

Sie suchen, Sie bieten, Sie finden. Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre: Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen.

Noch Fragen? Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Kaufe alte Motorräder, Mofas usw. auch defekt. Tel. 0176/37656265

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt. Malcolm Forbes

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung Tel. 06195/63797

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reparaturbedürftig. Tel. 0176/37656265

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Studentin sucht Kleinbus zum Ausbauen. Max. 8000,- €. E-Mail: minimaus7780@gmail.com

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche zum Mieten, ebenerdigen Raum, Garage o.ä. zum Abstellen von 2 E-Bikes in Kelkheim. Tel. 0172/6718474

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause PROMEDICA PLUS Hochtaunus www.promedicaplus.de/hochtaunus

„24 Stunden Betreuung“ ZU HAUSE - zuverlässig - kompetent - erfahren www.ask-shs.com Tel.: 06172-2889191

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Brinkmann Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539

SENIOREN-BETREUUNG Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

IMMOBILIEN-MARKT Sie suchen einen neuen Job? Sie suchen ein neues Zuhause? Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort. Noch Fragen? Unter 06171-62880 helfen wir Ihnen gerne weiter!

IMMOBILIEN-GESUCHE Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Sympathische junge Familie (zwei Kinder, prom. Ärztin/Kfm) sucht EFH mit Garten zum Kauf von privat. Tel. 0163/7444470

Einsame Witwe Irmgard, 74 J., ich bin eine gutmütige, fleißige Frau, leider bin ich ganz allein, ich liebe das häusliche Leben, koche sehr gut, mache gern Tagesausflüge mit meinem Auto. Mir fehlt die tägliche Ansprache eines lieben Partners. Ich schmeuse u. kuschle auch gern, wäre jederzeit umzugsbereit. Darf ich auf Ihren Anruf hoffen? pv Tel. 0170 - 7950816

Rosalinde, 72 J., bin eine einsame Witwe, die wunderbar haushalten u. kochen kann. Habe eine schöne frauliche Figur, fahre gerne Auto, mag die häusl. Gemütlichkeit u. gemeinsame Fernsehabende. Das Alleinsein ist für mich untraglich und ich hoffe sehr, ein auch so einsamer Witwer ruft üb. pv an. Tel. 0152-24910120

Lydia, 77 J., sorgfältige Hausfrau, bildhübsch, mit schöner vollbus. Figur, aufrichtig, freundlich u. verträglich. Habe so manchen Schicksalsschlag wegstecken müssen u. nach so vielen Ehejahren stehe ich als Witwe ganz alleine da. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. pv Tel. 0176-34498648

VERMIETUNG

Büro/Apartment Oberursel/Ts. nahe Bhf, 45 m², 560,- € + 80,- € Nebenk., teilmöbliert, von Priv.DC-Group@t-online.de

HG/Obereschbach 2 ZKB, 50 m², Balkon, EBK, TG-Platz, Nähe U-Bahn, 530,- € KM, ab 1.7. oder 1.6. Tel. 0171/7670487

Von Privat, 2-Zi.-Single-Wohnung, neu renoviert und komplett eingerichtet, 45 m², Oberursel in Bahnhofsnähe, zu vermieten. Kalt 670,- € + NK 140,- € + 3 MM KT. Chiffre OW 1701

Frdf.-Burgholzhausen, 4 Zi., Küche (ohne EBK), Bad, Gäste-WC, im 2-Fam.-Haus, ca. 98 m², 800,- € kalt. Tel. 0160/90266090 (ab 15.00 Uhr)

HG-Zentrum: 2-Zi-DG-Whg., ca. 80 m², Tageslichtbad, EB-Küche, Gas-Etagenheizung, 700,- € + NK, ab 1.6. Tel. 0172/6894815

Oberursel-WK, 2,5 Zi.-W., 70 m² m. gr. Balkon-Terr., 36 m², kl. WE, Einbauküche, Wannen-B., an 1-2 Pers., NR, zu verm. KM 850,- € + NK + KT. Tel. 0174/9094882

Obu-Weissk., möbl. 2-Zi.-DG-Whg., 45 m², kl. WE, ruhig, Stellpl., an 1-2 Pers., NR, zu verm. KM 550,- € + NK + 2 KM KT. Tel. 06171/8447

Schönberg-Bungalow-Erstbezug nach Totalsanierung ca. 230 m² Wohn- und Nutzfläche, Wohnen u. Küche 51 m², 5 Zimmer u. Diele 127 m²; 3 Bäder, Keller u. Hobbyraum, Sonnenterrasse, Markise, angelegter Garten, Garage u. Stellplatz. KM 2.550,- € + NK + Kaut. E-Mail: tuishui@hotmail.de

GEWERBERÄUME

Büroräume zur Mitbenutzung in Altbau, ca. 80 m², zu günstigen Konditionen. Die Räume befinden sich in relativer Nähe zur Stadtmitte (ca. 5 Minuten) und zur U-Bahn (ca. 3 Minuten). Chiffre OW 1702

Suche Lagerraum oder Garage zur Miete, ca. 25 m², trocken, ebenerdig, gut zugänglich zur Lagerung von Catering Equipment. Empório Vida Bio Brasilianisches Catering. Tel. 0176/72912086

Oberurseler Verein sucht Büroraum für ca. 8 Stunden pro Woche, vorzugsweise montags Vormittag und mittwochs Nachmittag. Gerne auch als Untermieter/Mitnutzer. Für unser kleines Archiv benötigen wir 1-2 m² Fläche. Der Telefonanschluss des Vereins muss in diesen Raum geschaltet werden können. Chiffre OW 1703

MIETGESUCHE Wir sind eine Familie aus der Ukraine und suchen eine 2-3 Zimmer-Wohnung. Wir zahlen durch ein Jobcenter. Haben zwei Kinder, 10 Monate und 4 Jahre alt. Keine Haustiere. Max. 990,- €. Tel. 0151/10402268

Ing-Berufseinsteiger sucht 1-Zimmer-Wohnung in Eschborn u. Umgebung. Gerne sehr kleine, unrenovierte Anliegerwohnung. Tel. 0176/69026675

Wir, ein Paar, Mann und Frau, suchen eine Wohnung. Ihr Angebot: Erdgeschoss/3 Zimmer. Unser Angebot: Zuverlässigkeit, langfristiges Mietverhältnis und Anstand. Tel. 0174/8868115 (Mailbox)

Suche 3-Zi., 55-70 m², Bad Homburg, Oberursel, Umgebung, bis 700,- € warm. Tel. 0151/55525611

Suche zum 1.6.23 eine 1-Zi.-Einliegerwohnung mit Balkon/Terr. in Oberursel. Es muss einfach nur ruhig sein. Ich bin 61 J. und eine angenehme Mieterin. Warmmiete bis 650,- €. Tel. 0177/2912126

Suchen kleine Wohnung oder Appartement/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung! Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche Oberurseler/Steinbacher Woche Kronberger Bote Königsteiner Woche Kelkheimer Zeitung Eschborner Woche Schwalbacher Woche Bad Södener Woche

Schwimmkurse für Klein und Groß
 Baby- und Kleinkindschwimmen
 Aquafitness auch für Senioren und Schwangere

0176 84 260 228
 www.fisch.team
 info@fisch.team

Fisch!
 Schwimmschule

Kronberg
 Königstein
 Rosbach-Rodheim

Eschborner Woche · Schwalbacher Woche im Internet:
 www.taunus-nachrichten.de

Seniorenkegeln

Schwalbach (sbw). Wegen des Feiertags am 1. Mai findet das Treffen der Senioren-Kegelgruppe am Montag, 8. Mai, von 17 bis 19 Uhr auf den Kegelbahnen im Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen bei Monika Schwarz unter Telefon 06196-85752.

Neue Tierarztpraxis

Schwalbach (sbw). Zum „Tag der offenen Tür“ hatte Bianka Oehring kürzlich in ihre neu eröffnete Tierarztpraxis in den Räumen des ehemaligen „Frankfurter Hofes“ in der Taunusstraße 17 eingeladen. Die praktische Tierärztin verfügt über zehn Jahre Erfahrung in der Tiermedizin und ist eine der wenigen Tiermediziner, die auf kleine Heimtiere spezialisiert ist. Die Tierarztpraxis gehört zu den wenigen in ganz Deutschland, die einen digitalen Volumentomographen (DVT) besitzt.

Der Radklassiker führt durch Schwalbach

Schwalbach (sbw). Beim Radklassiker „Eschborn-Frankfurt“ am Montag, 1. Mai, wird es zahlreiche spannende Rennen geben. Viele Favoriten und bekannte Namen sind am Start, um sich den Sieg im Elitefeld zu sichern.

Es gibt voraussichtlich ein Wiedersehen aller aktiven Radklassiker-Sieger. Gleich fünf Fahrer streben einen erneuten Titel bei „Eschborn-Frankfurt“ an. John Degenkolb (Sieger 2011), Alexander Kristoff (2014 bis 2018), Pascal Ackermann (2019), Jasper Philipsen (2021) und Sam Bennett (2022) wollen erneut vor der Alten Oper jubeln. Ob ihnen das Strecken-Update des Sportlichen Leiters Fabian Wegmann (2009, 2010) entgegenkommt oder sich ein neuer Name in die Siegerliste des deutschen „World-Tour“-Rennens einträgt, bleibt offen.

Eines steht jedenfalls jetzt schon fest: Spürbar mehr Klassikercharakter wird „Eschborn-Frankfurt 2023“ prägen. Die 200-Kilometer-Klassikerdistanz wird wieder erreicht, und dazu gibt es ein Plus an Höhenmetern. Im Mittelpunkt des Strecken-Updates steht der Feldberg. Der höchste Berg im Taunus wird in diesem Jahr zweimal befahren, denn zur Rennhälfte muss er erneut bezwungen werden – dazu noch von der schwereren, südwestlichen Auffahrt. Nachdem die Profis die zweite Überquerung des Mammolshainer Bergs bereits in den Beinen haben, geht es für sie direkt weiter über die Billtalhöhe bis auf den Feldberg.

Behinderungen des Verkehrs

Mit dem neuen Kletterabschnitt und einem kürzeren Weg vom letzten Anstieg am Mammolshainer Berg bis zum Ziel steigen die Erfolgsaussichten für Taunus-Attacks. Dieses Strecken-Update und bisher offensiv ausgeführte Frühjahrsklassiker garantieren Span-

nung am 1. Mai. Bei der Austragung des 62. Radrennens „Eschborn-Frankfurt“ ist jedoch zu erwarten, dass es, wie schon in den vergangenen Jahren, in weiten Teilen des Main-Taunus- und Hochtaunuskreises zu Verkehrsbehinderungen kommen wird.

Für Schwalbach heißt das konkret, dass der Streckenabschnitt im Verlauf der Sulzbacher und der Sodener Straße wegen der Durchfahrten der Veloutouren, der U23 und der Elite zwischen etwa 10.15 und 16.15 Uhr durchgängig gesperrt wird. Die Anlieger dieser beiden besonders betroffenen Straßen sowie der angeschlossenen Wohngebiete Europaring/Yarmstraße/Olkusstraße und Hofheimer Straße/Karlsbader Straße/Breslauer Straße/Waldstraße sollten ihre Autos anderweitig abstellen, sofern sie in diesem Zeitraum mit dem Fahrzeug wegfahren möchten. Die Ausfahrt aus Schwalbach – und natürlich auch die Anfahrt nach Schwalbach – sind über die Limespange (L3014) innerhalb dieses Zeitraums ebenfalls nicht möglich. Auf der L 3005 Richtung Eschborn muss sogar schon ab 8 Uhr mit Straßensperrungen gerechnet werden.

Lediglich durch das Gewerbegebiet Eschborn-Süd ist – mit Unterbrechung von 11 bis 12.10 Uhr – eine Umgehung des gesperrten Streckenbereichs möglich. Die Umleitung zur A 66 erfolgt dann über die Eschborner Straße in Schwalbach in Richtung Eschborn, geradeaus über die Brücke (über die L 3005) und durch den Kreisverkehr (Schwalbacher Straße) bis zum Bahnhof Eschborn. Von dort aus geht es direkt vor den Bahngleisen nach rechts in die Berliner Straße, über den Kreisel geradeaus in die Hamburger Straße, weiter in die Frankfurter Straße und von dort zur A66.

Diese Route ist natürlich auch in umgekehrter Richtung möglich. Die Umleitung durch Eschborn wird ausgeschildert. Da die Nachbarkommunen Eschborn, Kronberg, Sulz-

bach, Steinbach sowie Frankfurt und der Vordertaunus ebenfalls von Straßensperrungen betroffen sind, muss insgesamt bereits ab 9.15 Uhr mit erheblichen Behinderungen gerechnet werden.

Wer einen kleinen Fußweg nicht scheut, kann sein Fahrzeug am Vorabend in Bad Soden abstellen. Dort führt das Radrennen auch in diesem Jahr nicht hindurch, sodass von dort aus die Zufahrt über die Alleestraße und die Niederhofheimer Straße am Wasserturm vorbei auf die B8 möglich ist. Am besten „fährt“ man an diesem Tag jedoch, indem man es den Sportlern gleichtut: Mit dem Fahrrad.

Informationen verfügbar

Wer nähere Informationen zum Radrennen erhalten möchte, kann im Internet unter www.eschborn-frankfurt.de fündig werden. Außerdem wird vom Veranstalter eine Servicehotline für Fragen rund um das Rennen und die Streckensperrungen eingerichtet sowie eine App und ein interaktives Schleusenkonzept. Mögliche Zeitenänderungen und eventuelle weitere Aktualisierungen werden durch den Veranstalter bekannt gegeben.

Die Schwalbacher Bevölkerung wird um Verständnis für die Behinderungen gebeten. „Sie sind herzlich eingeladen, das sportliche Ereignis – gemeinsam mit den vielen Rad-sportfans – in der Sulzbacher Straße live zu verfolgen und somit Teil des traditionsreichen Radrennens zu werden,“ so der Erste Stadtrat Thomas Milkowitsch. Abschließend bedankt sich das Ordnungsamt bei den ehrenamtlich tätigen Streckenposten, Feuerwehrleuten und den Ordnungspolizisten. Sie sorgen für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.

An der ehemaligen Tankstelle Steier und auf dem Parkplatz des benachbarten Penny-Markts bietet das Team des Feinschmeckerlädchens eine Bewirtung an.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

**Kellerei
HERBERTH**

Im Kronthal 12-16 · 61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Schwalbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

14-tägig donnerstags erscheinende
(alle ungeraden Wochen),
unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Bauen · Wohnen · Garten
 renovieren · gestalten · leben

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

GENIESSEN SIE DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT.

Effektive Einbruchhemmung durch neue Fenster und Türen.



mueller+co
 Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
 61389 Schmitt-Brombach
 Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Jetzt Fenster modernisieren

(spp-o) Wer noch Isolierglas aus den 1990er-Jahren in den Fenstern hat, kann diese jetzt schnell und günstig zu Energiesparfenstern modernisieren und in der nächsten Heizperiode viel Geld sparen: per Glastausch gegen Vakuumglas. Das schlanke, montagefertige „Fineo Hybrid“ dämmt die Heizwärme sogar besser als Dreifachisolierglas und wird nach einem Aufmaßtermin mit nur wenigen Stunden Zeitaufwand in bestehenden Fensterprofilen montiert. Der Glastausch verursacht keinerlei Schmutz oder Fol-

gearbeiten an der Fassade und kann in allen herkömmlichen Fensterprofilen vorgenommen werden. Für historische Gebäude, für die Isoliergläser oft ungeeignet sind, steht das ab sechs Millimeter dünne und monolithische „Fineo“ zum Einsatz. Es sieht aus wie Einfachglas, dämmt aber mit 0,7 W/(m²K) so gut wie ein 40 Millimeter dickes Dreifachisolierglas. Wer seine Wärmedämmung modernisieren möchte, steht oft vor der Frage, was technisch, ästhetisch und auch wirtschaftlich sinnvoll ist – komplett neue Fenster einsetzen oder nur die Verglasung austauschen? Bei Gebäuden, die zuletzt in den 1990er-Jahren renoviert wurden, lässt die veraltete Isolierverglasung viel kostbare Heizwärme entweichen. Sind Rahmen und Profile noch gut erhalten, kann die Verglasung schnell und sauber gegen „Fineo Hybrid“ getauscht werden, die mit unter 0,5 W/(m²K) sogar besser dämmt als modernes Dreifach-Wärmedämmglas. Die Installation neuer Fenster wäre baulich vergleichs-

weise aufwendig, der Glastausch ist oft günstiger, schneller und nachhaltiger. Die Modernisierung mit Fineo Vakuumglas wird staatlich gefördert: Die Bedingungen unter www.bafa.de/beg, mehr zu Fineo auf www.fineoglass.eu.



Hybrid ist schlank wie Zweifach-Isolierglas, dämmt aber mehr als doppelt so viel Wärme und schützt gleichzeitig effektiv vor dem Straßenlärm.
 Foto: Fineo/ak-zo

MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Seit 50 Jahren

Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Glas- und Gebäudereinigung
 Wir reinigen Lamellen, Glas und Rahmen, Treppenhäuser, Hausmeisterservice, Bauendreinigung, gründlich • zuverlässig • pünktlich
 Tel. 0157 - 850 93 118

Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung
 Tel. 0163/1915325
 Firma Rentel

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
 ♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
 ☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
 Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
 Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19